

UMWELTFREUNDLICHER.  
EFFIZIENTER.  
ERFOLGREICHER.



<b>Berichtsprofil</b>	<b>4</b>	3.2 Verantwortungsvoller Arbeitgeber <sup>1</sup>	23
<b>Vorwort Vorstand</b>	<b>5</b>	3.2.1 Organisation, Grundsätze und Richtlinien für ein faires Miteinander	26
<b>1. Die HYPO NOE und ihr Beitrag zu einer nachhaltigen Entwicklung in Niederösterreich und im Donauraum</b>	<b>6</b>	3.2.2 Chancengleichheit	26
1.1 Warum wir als HYPO NOE eine regionale Verantwortung tragen	7	3.2.3 Aus- und Weiterbildung	27
1.1.1 Nachhaltige Rating-Ergebnisse	7	3.2.4 Gesundheitsmanagement	28
<b>2. Die HYPO NOE und ihre regionale Verantwortung im Kerngeschäft</b>	<b>8</b>	3.2.5 Weitere betriebliche Leistungen	28
2.1 Wesentliche Themen und Handlungsfelder – das ist wichtig für die HYPO NOE	9	<b>4 Umwelt- und Klimaschutzmanagement</b>	<b>29</b>
2.2 Verantwortungsvoll finanzieren und investieren – so arbeitet die HYPO NOE	10	4.1 Verankerung von Umwelt- und Klimaschutz im Unternehmen	30
2.2.1 Übersicht wirtschaftliche Basiskennzahlen	10	4.2 Die Umweltbilanz der HYPO NOE im Überblick	30
2.2.2 Compliance und Corporate Governance	12	4.3 Energieeffizienz und Klimaschutz sowie Barrierefreiheit an unseren Standorten	32
2.2.3 Nachhaltig investieren im eigenen Bereich	13	4.4 Forcierung nachhaltiger und regionaler Beschaffung	34
2.3 Die HYPO NOE als Finanzierungspartner für Infrastruktur, Wohnen, Gesundheit und Bildung	14	4.5 Umweltfreundlichere Mobilität	34
2.3.1 Unser Kerngeschäft mit Großkunden und öffentlichen Kunden	14	4.6 Bewusster Umgang mit Papier, Abfall und Wasser	35
2.3.2 Unser Beitrag zu einer nachhaltigen Entwicklung im Donauraum	15	<b>5. Gesellschaftliches Engagement: Kooperationen für die Gemeinschaft</b>	<b>36</b>
2.3.3 Produkte und Dienstleistungen für unsere Region	16	5.1 Sponsoring in der Region und für die Region	38
2.4 Die HYPO NOE als Finanzierungspartner für regionale Unternehmen	17	5.2 Unterstützung von gemeinnützigen Projekten – gemeinsam für Niederösterreich	38
2.5 Die HYPO NOE als Experte für die Immobilien und Gebäude in der Region	17	5.3 Kooperationen für die Gemeinschaft „Gemeinsam-Sicher-Feuerwehr“	39
<b>3. Die HYPO NOE und ihre Verantwortung als Unternehmen in der Region</b>	<b>19</b>	<b>6. Nachhaltigkeitsprogramm</b>	<b>40</b>
3.1 Stakeholder und Kommunikation – das sind die Partner der HYPO NOE	20	Impressum	47
3.1.1 Die HYPO NOE im Spannungsfeld unterschiedlicher Ansprüche	20		
3.1.2 Die HYPO NOE im Dialog	20		

### Liebe Leserinnen und Leser!

Es ist für uns gelebte Selbstverständlichkeit, dass sich die aus Gründen der besseren Lesbarkeit gewählten neutralen Bezeichnungen wie Kunden, Mitarbeiter etc. sowohl auf Männer als auch auf Frauen beziehen.



# Berichtsprofil

**Was wir mit unserem Nachhaltigkeitsbericht erreichen möchten:** Mit dem vorliegenden Nachhaltigkeitsbericht stellt sich der gesamte HYPO NOE Konzern mit seinen strategischen Geschäftsfeldern, seinen Nachhaltigkeitsaktivitäten und -kennzahlen dar und erhöht damit die Transparenz des Unternehmens gegenüber seinen Stakeholdern. Wir möchten erreichen, dass unsere Stakeholder verstehen, welche Produkte und Dienstleistungen das Unternehmen anbietet, welche Aufgaben wir für unsere Kunden erfüllen und was wir für die Zukunftsfähigkeit unserer Region leisten.

**Indikatoren der Global-Reporting-Initiative:** Der vorliegende Bericht wurde in Übereinstimmung mit dem GRI-G4-Standard der Global-Reporting-Initiative erstellt (Kernoption sowie die Sector Disclosures für Finanzdienstleister) und erfüllt somit international anerkannte Richtlinien der Nachhaltigkeitsberichterstattung. Der Bericht wurde nicht extern verifiziert. Auf [www.hyponoe.at](http://www.hyponoe.at) ist der Index mit den berichteten GRI-Indikatoren abgebildet.

**Berichtsumfang und Berichtsgrenze:** Die Informationen beziehen sich vorrangig auf den österreichischen Markt. Ausnahmen sind direkt bei den entsprechenden Kapiteln und Kennzahlen angemerkt.

**Berichtsinhalte:** Die Berichtsinhalte wurden nach dem Nachhaltigkeitskontext des Unternehmens, den Grundsätzen der Stakeholder-Einbindung, der Wesentlichkeit und Vollständigkeit ermittelt und erstellt. Für eine Sicherstellung der Berichtsqualität wurde auf Ausgewogenheit, Vergleichbarkeit, Genauigkeit, Aktualität, Klarheit und Verlässlichkeit der Informationen und Daten geachtet. Allgemeine Informationen zum Unternehmen sind im Detail im CSR-Bericht 2014 zu finden, Hinweise dazu befinden sich im Text.

**Berichtszeitraum:** Der Zeitraum der erhobenen Informationen und Kennzahlen umfasst die Jahre 2013, 2014, 2015 (jeweils 01.01. bis 31.12.). Abweichungen dazu sind direkt bei den entsprechenden Kennzahlen angegeben.

**Berichtsformat:** Der Nachhaltigkeitsbericht inklusive GRI-Index steht als PDF-Dokument unter [www.hyponoe.at](http://www.hyponoe.at) zur Verfügung.

**Ansprechpartner:** Für Fragen und Anmerkungen steht der Nachhaltigkeitskoordinator Christoph Neubauer unter der E-Mail-Adresse [nachhaltig@hyponoe.at](mailto:nachhaltig@hyponoe.at) zur Verfügung.



## Vorwort Vorstand

Die HYPO NOE übernimmt in der Nachhaltigkeitsthematik eine Vorreiterrolle und verfügt seit 2013 über ein entsprechendes CSR-Programm, seit dem Vorjahr auch ausgerollt im gesamten Konzern. Damit werden nachhaltige und verantwortungsbewusste Veranlagung, Regionalität in der Finanzierung, Umweltbewusstsein und das Wohlbefinden unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter angestrebt. Obwohl Österreich in der Nachhaltigkeitsberichterstattung im internationalen Vergleich im hinteren Feld liegt, zählt die HYPO NOE zu den 25 Prozent aller Topunternehmen, die einen Nachhaltigkeitsbericht publizieren. Der vorliegende Bericht fasst all unsere Aktivitäten im Bereich Nachhaltigkeit transparent zusammen.

Wir dürfen mit Stolz anmerken, dass unsere Bemühungen Früchte tragen: Ein Beweis ist das von der führenden Nachhaltigkeitsratingagentur oekom research verliehene „Prime“-Rating. Dadurch zählen wir zu den Besten der Branche und sind eine der wenigen österreichischen Banken, die derzeit über dieses hervorragende Nachhaltigkeitsprofil verfügen. Aber nicht nur das Unternehmensrating, sondern auch das der Anleihen hat sich im Bereich Nachhaltigkeit weiter deutlich verbessert. Dabei wurde die HYPO NOE von der renommierten Nachhaltigkeitsratingagentur imug gegenüber dem

bereits sehr guten Vorjahresergebnis noch einmal aufgewertet. Außerdem wurde die HYPO NOE 2016 erstmals von der österreichischen Ratingagentur rfu bewertet und mit dem Status „rfu Qualified“ als nachhaltige Investmentmöglichkeit ausgezeichnet.

Die Bank ist auch mit ihren Unternehmensstandorten auf einem guten Weg, wie zwei Auszeichnungen - die „klima:aktiv-Plakette Silber“ sowie das von der EU vergebene „Green Building“-Zertifikat für die 2012 als energieeffiziente und im Niedrigenergiestandard eröffnete Konzernzentrale in St. Pölten - bestätigen.

Nachhaltigkeit im Sinne von regionaler Verantwortung ist mit der HYPO NOE seit ihrer Gründung im Jahre 1888 eng verbunden, und es ist keine Trendwende in Sicht. Im Gegenteil - die Investitionen in das Land Niederösterreich, in die Menschen, die dort leben, in die Umwelt und Infrastruktur werden in Zukunft von noch größerer Bedeutung für uns sein. Wir freuen uns, die kontinuierlichen Fortschritte in der Umsetzung des konzernweiten Nachhaltigkeitsprogramms mit Ihnen teilen zu dürfen und werden auch in Zukunft unsere Verantwortung in diesem Bereich weiterhin wahrnehmen.

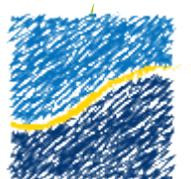


**Dr. Peter Harold**  
Vorsitzender des Vorstands



**KR Mag. Nikolai de Arnoldi**  
Mitglied des Vorstands

**DI Wolfgang Viehauser**  
Mitglied des Vorstands



# 1. Die HYPO NOE und ihr Beitrag zu einer nachhaltigen Entwicklung in Niederösterreich und im Donauraum



## 1.1 Warum wir als HYPO NOE eine regionale Verantwortung tragen

Als Bankinstitut in öffentlichem Eigentum tragen wir eine besondere Verantwortung und sind der Transparenz verpflichtet. In Zeiten wie diesen obliegt es einer noch dringenderen Notwendigkeit aufzuzeigen, wie das Geld unserer Kunden, Anleger und Investoren verwendet wird. Seit 1888 ist die HYPO NOE in erster Linie als Landes-Hypothekenbank in Niederösterreich und Wien sowie der Region Donauraum verankert. Diese Verwurzelung spiegelt sich auch in unseren Verantwortungsbereichen wider: Wir sind Finanzierungspartner bei Infrastrukturprojekten in der Region und gleichzeitig auch Anlaufstelle im Retailbereich für die Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher. Wohnen und Familie sowie Gesundheit und Bildung zu ermöglichen gehört zu unseren wichtigsten Handlungsfeldern. Diese Grundsätze spiegeln sich auch in unserem Leitbild und unseren Werten wider (Link zu externen Dokumenten: Leitbild/Werte/Vision, Eth. Leitlinien und Geschäftsgrundsätze, Verhaltenskodex ).

### 1.1.1 Nachhaltige Rating-Ergebnisse

Ein ausgezeichnetes Rating gehört für die HYPO NOE als Bankinstitut zu den Erfolgsfaktoren des Unternehmens. Neben den rein ökonomischen Ratings setzt die HYPO NOE auch auf ein ganzheitlicheres Nachhaltigkeitsrating. Die Nachhaltigkeitsbemühungen wurden 2015 mit dem „Prime“-Rating C (im Vorjahr: C-) von der führenden Nachhaltigkeitsratingagentur oekom research ausgezeichnet. Damit zählt Niederösterreichs Landesbank zu den Besten in der Branche und ist eine der wenigen österreichischen Banken, die derzeit über dieses hervorragende Nachhaltigkeitsprofil verfügen.

Auch das Ergebnis des rfu-Sustainability-Ratings kommt mit der Note ba zu dem Ergebnis, dass sich das Unternehmen bereits im besten Drittel der Ratingskala befindet.



Abbildung 1: Peter Harold und Nikolai de Arnoldi

Aber nicht nur das Unternehmensrating, sondern auch das der Anleihen hat sich im Bereich Nachhaltigkeit weiter deutlich verbessert. Dabei wurde die HYPO NOE von der renommierten Nachhaltigkeitsratingagentur imug in zwei Kategorien noch höher bewertet als im Vorjahr:

- Public Sector Covered Bonds: ‚very positive (A)‘ [wie im Vorjahr]
- Mortgage Covered Bonds: ‚positive (BB)‘ [im Vorjahr: ‚positive (B)‘]
- Uncovered Bonds: ‚positive (B)‘ [im Vorjahr: ‚neutral (CCC)‘]

Eine weitere Verbesserung der Nachhaltigkeitsratings wird angestrebt.



## 2. Die HYPO NOE und ihre regionale Verantwortung im Kerngeschäft



## 2.1 Wesentliche Themen und Handlungsfelder - das ist wichtig für die HYPO NOE

Nachhaltiges Denken birgt Chancen und ein Rüstzeug für die Risiken der Zukunft: Seit über einem Jahrhundert stellen wir uns den Anforderungen der Zukunft, reagieren auf gesellschaftliche Entwicklungen und passen unsere Dienstleistungen und Produkte an die aktuellen und zukünftigen Bedürfnisse unserer Kunden an. Wir verstehen uns als Partner für eine nachhaltige Regionalentwicklung für die öffentliche Hand, die Menschen und die Unternehmen der Region.

Der zunehmenden Bedeutung des Klimawandels wollen wir Rechnung tragen und unterstützen das Land Niederösterreich bei den NÖ-2020-Zielen. Unsere Verantwortung dem Land Niederösterreich gegenüber sowie das konservative Geschäftsmodell, das sich sowohl bei den angebotenen Produkten, der Eigenveranlagung und den Ausschlusskriterien in der Kreditvergabe widerspiegelt, unterscheidet uns von vielen großen international agierenden Finanzinstituten.

Finanzierungen und Beratungen rund um das Thema Wohnen sind Kernkompetenzen der HYPO NOE Landesbank, leitet sich doch der eigene Name von „Hypothek“ – also dem Grundpfandrecht auf Immobilien – ab. Die Zukunft des Wohnens und die Anpassung an die demografischen Erfordernisse im Bereich Wohnen sind daher besonders wichtig für unsere Tätigkeiten. Wir möchten Wohnprojekte – sei es für Private oder für die gemeinnützige Wohnbauwirtschaft – nicht nur finanzieren, sondern wesentlich dazu beitragen, dass die Bauten hinsichtlich Energieeffizienz am Puls der Zeit sind, aber auch als „fit für das Alter“ bezeichnet werden können. Die Herausforderungen beziehen sich nicht nur auf die zunehmende Alterung der Bevölkerung, sondern auch auf das prognostizierte Bevölkerungswachstum

durch den Zuzug in die Zentralräume bei gleichzeitiger Stagnation der Bevölkerung beziehungsweise Wirtschaft in der Peripherie.

Ausführliche Informationen zu den wirtschaftlichen Herausforderungen in unseren Märkten werden im Geschäftsbericht <https://www.hyponoe.at/de/ihre-hypo-noe/investor-relations/berichte>. dargelegt.

### Die Identifizierung wesentlicher Handlungsfelder

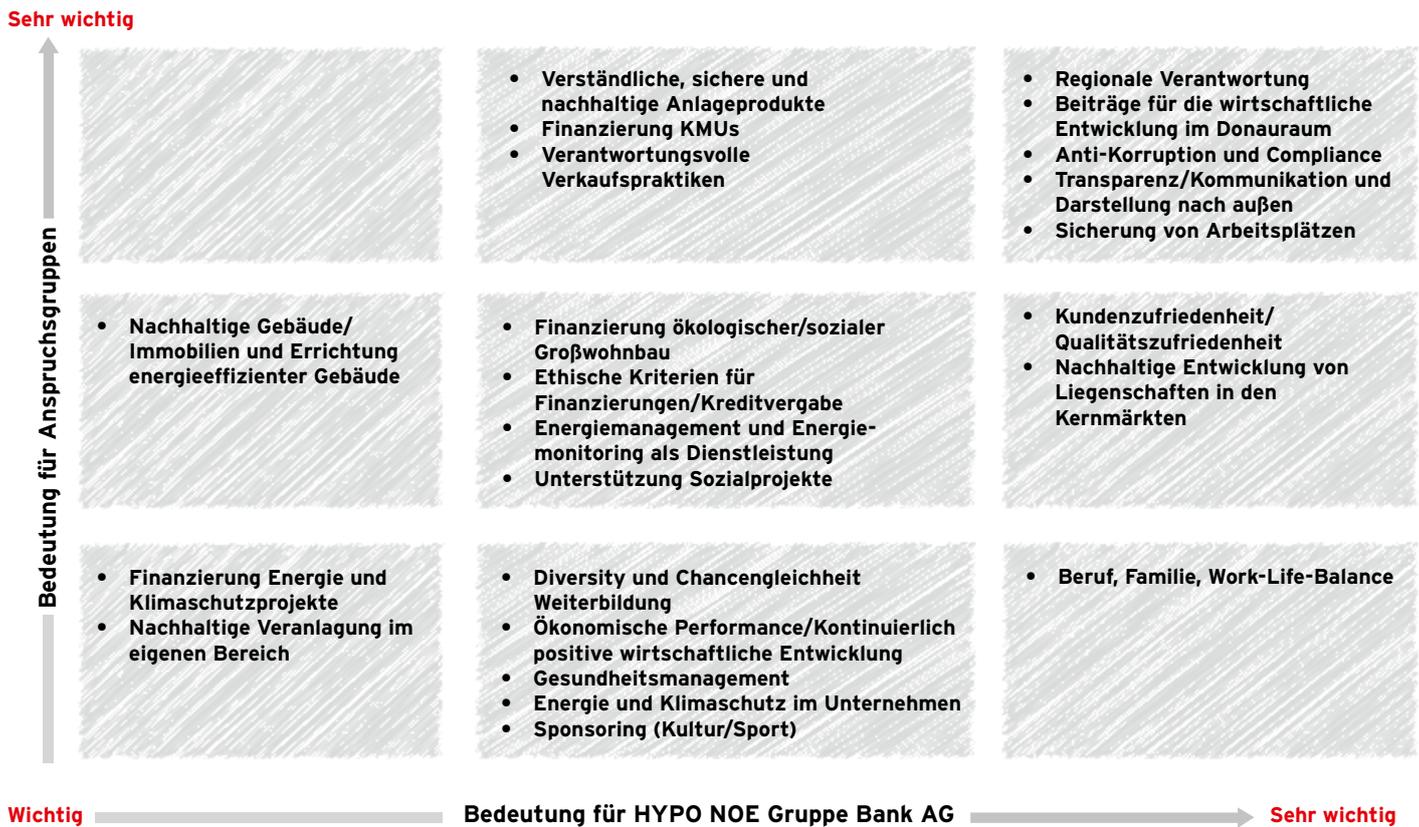
Der in der HYPO NOE Gruppe Bank AG gestartete Nachhaltigkeitsprozess im Jahr 2013 diente als Basis für die Ausweitung auf den gesamten Konzern, was im letzten Nachhaltigkeitsbericht erstmals realisiert werden konnte. Aufgrund der nach GRI G4 erforderlichen Abfragung und Überprüfung wesentlicher Inhalte wurden neben dem Kerngeschäft mit Finanzdienstleistungen auch wieder Bau- und Immobilienthemen miteinbezogen. Die wesentlichen Handlungsfelder sowie das durch die Nachhaltigkeitsratingagenturen identifizierte Verbesserungspotenzial wurden bei der Erhebung der wesentlichen Themen berücksichtigt.

### Wesentlichkeitsmatrix

Die nachfolgende Wesentlichkeitsmatrix zeigt eine Zusammenfassung der Themen, die uns in den nächsten Jahren betreffen und unseren internen und externen Stakeholdern wichtig sind. Die daraus resultierenden Handlungsanleitungen haben wir in unserem Nachhaltigkeitsprogramm ab S. 40 festgeschrieben. Die zugehörigen wesentlichen Aspekte nach GRI G4 sind im GRI-Index auf <https://www.hyponoe.at/de/ihre-hypo-noe/nachhaltigkeit> abrufbar und nach entsprechenden Auswirkungen der Aspekte gegliedert, die innerhalb oder außerhalb des Unternehmens wirksam werden können.



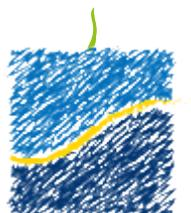
## HYPO NOE: Wesentliche Nachhaltigkeitsthemen



## 2.2 Verantwortungsvoll finanzieren und investieren - so arbeitet die HYPO NOE

### 2.2.1 Übersicht wirtschaftliche Basiskennzahlen

Zentrale Unternehmenskennzahlen zum 31.12. in TEUR	2013	2014	2015
Zinsüberschuss	115.433	127.388	130.840
Periodenfehlbetrag (-)/-überschuss (+) vor Steuern	75.021	-39.810	11.659
Steuern vom Einkommen	-21.326	8.822	-5.255
Konzernfehlbetrag (-)/-überschuss (+) dem Eigentümer zurechenbar	53.677	-31.338	6.152
Bilanzsumme	14.209.746	15.926.960	15.895.645
Forderungen an Kunden	10.590.574	11.194.066	11.557.287
Verbriefte Verbindlichkeiten	8.163.364	8.553.311	8.165.837
Eigenkapital (inkl. Fremdanteile)	554.400	570.726	581.479



### Identifizierung von Nachhaltigkeitsrisiken in der Kreditvergabe - der Kreditgenehmigungsprozess

Der Kreditgenehmigungsprozess ist einer der wesentlichsten Prozesse in einer Bank und ist im Kreditrisikohandbuch, einem der Hauptdokumente der Bank, geregelt. Durch die verstärkten externen Anforderungen in Sachen Nachhaltigkeit wurde 2015 die Identifizierung von Nachhaltigkeitsrisiken in der Kreditvergabe in allen Bereichen weiter intensiviert. Das bedeutet einerseits, dass die Kundenbetreuer gemeinsam mit den Kunden Nachhaltigkeitsinformationen gemäß einem Leit-

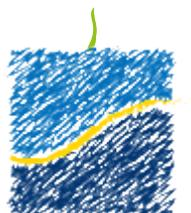
faden erheben, der die HYPO NOE noch näher über etwaige ethische, soziale oder ökologische Risiken aufklärt und auch das Nachhaltigkeitsengagement der Kunden bewertet. Andererseits wurde der Reputationsfragebogen, der die Einhaltung der ethischen Geschäftsgrundsätze sicherstellt, ergänzt; er überprüft die Finanzierung speziell auf ökologisch oder sozial sensible Sektoren.

Ein Auszug des Kreditrisikohandbuchs ist hier downloadbar: <https://www.hyponeoe.at>.

### Identifizierung von Nachhaltigkeitsrisiken in der Kreditvergabe der Geschäftsbereiche Public Finance, Corporate and Project Finance, Real Estate Finance, Kirchen, Interessensvertretungen & Agrar

Prüfung durch die Geschäftsbereiche Public Finance; Corporate and Project Finance; Real Estate Finance; Kirchliche Institutionen, Interessensvertretungen und Agrar, Interessensvertretungen & Agrar

Prüfung durch Credit Risk Management, General Secretariat & Group Compliance, Pouvoir-Träger, Basel II Competence Center, Group Credit Services



## 2.2.2 Compliance und Corporate Governance

Für den gesamten Konzern ist Geschäftsethik und Korruptionsprävention eine der wichtigsten Grundvoraussetzungen für einen funktionierenden Geschäftsbetrieb. Das integre Verhalten aller Mitarbeiter stellen wir durch unsere innerbetrieblichen Regelwerke sicher, in welchen die gesetzlichen Anforderungen in einer verständlichen Sprache zusammengefasst werden. Alle Beschäftigten, die in Beteiligungen mit mehr als 50 Prozent dem Konzern zugehörig sind, sind Amtsträger und somit diesen strengen Regelungen unterworfen.

### Compliance Organisation

Im Bereich „Vorstandsangelegenheiten, Generalsekretariat und Beteiligungen, Recht und Compliance“ sind unter anderem die Compliance- und Geldwäsche-Themen im Team Group Compliance angesiedelt. Der Leiter von Compliance und Anti-MoneyLaundering ist direkt dem Gesamtvorstand unterstellt, ist unabhängig und weisungsfrei und berichtet auch direkt an den Gesamtvorstand. Das Generalsekretariat und Beteiligungen verwaltet die offiziellen gesellschaftsrechtlichen Ausschüsse, die keine inhaltliche Verantwortlichkeit beinhalten. Folgende Ausschüsse fallen darunter: Hauptversammlung, Vorstandssitzung, Aufsichtsratsitzung, Prüfungsausschuss, Kreditausschuss, Vergütungsausschuss, Risikoausschuss und der Nominierungsausschuss.

### Interne Regelwerke für Compliance

Die internen Compliance-Richtlinien werden von den Autoren regelmäßig reviewed und aktualisiert. Insbesondere werden die legislatischen Änderungen und neue Vorschriften umgehend in die bestehenden Arbeitsanweisungen übernommen und an die Mitarbeiter kommuniziert. Aktuell bestehen folgende Regelwerke im Compliance-Bereich:

- Compliance-Handbuch (letztes Update 11/2011): Standardregelwerk, in welchem alle zentralen Compliance-Themen für die HYPO NOE und ihre Mitarbeiter geregelt sind;
- Handbuch zur Bekämpfung der Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung: Standardregelwerk für alle Prozesse

und Maßnahmen, z.B. Prävention von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung;

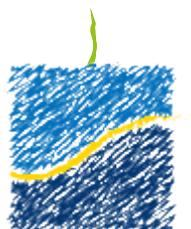
- Informationen zu geldwerten und nicht geldwerten Zuwendungen
- Produkteinführungsprozesse
- OHB-Richtlinie „Gewährung und Annahme von Vorteilen“
- Anti-Korruptionsrichtlinie der HYPO NOE
- Handbuch Anlageberatung & Wohlverhaltensregeln: regelt u. a. die Verpflichtung zum Handeln im besten Interesse des Kunden in Zusammenhang mit den Wertpapierdienstleistungen;
- Standard Compliance Code (Grundsätze ordnungsmäßiger Compliance, Insiderrecht und Marktmanipulation, Richtlinie für Geschäfte von Mitarbeitern in Kreditinstituten, Interessenkonflikte und Vorteile, Orderdurchführung, Grundsätze ordnungsmäßiger Finanzanalyse, Sondervorschriften für Kapitalanlagegesellschaften): Selbstbindungsregelwerk der österreichischen Kreditwirtschaft, welches im Compliance-Handbuch bzw. in anderen Richtlinien noch weiter konkretisiert wird.

### Externes Beschwerdemanagement: die Ombudsstelle

In der HYPO NOE wurde hausintern eine „Feedback- und Beschwerdedatenbank“ eingerichtet, in welcher die Mitarbeiter alle Kundenbeschwerden verpflichtend einzutragen haben. Die Beschwerden werden regelmäßig analysiert, im Ombudsbericht reported und auch auf Compliance-Relevanz geprüft. Im aktuellen Berichtszeitraum gab es weder Vorfälle im Bereich Umwelt, Arbeitspraktiken noch Gesellschaft.

### Bewusstseinsbildung im Unternehmen

Das Thema Anti-Korruption ist im Unternehmen klar geregelt und Bestandteil der Compliance-Anweisungen des Hauses. Jeder neue Mitarbeiter der HYPO NOE muss spätestens vier Wochen nach dem Eintritt ein Compliance- und Anti-Money Laundering-WebBasedTraining erfolgreich absolvieren. Außerdem werden zusätzlich alle neuen Mitarbeiter im Rahmen der Grundeinführung Face-to-Face geschult. Auch alle Bestandsmitarbeiter müssen in regelmäßigen Abständen



diese Schulung absolvieren. Das Thema Anti-Korruption ist fixer Bestandteil der Compliance-Schulungen, die Anti-Korruptions-Grundsätze und -Empfehlungen wurden in einer separaten internen „Anti-Korruptions-Richtlinie der HYPO NOE Gruppe“ zusammengefasst und intern veröffentlicht.

Weitere Details zu Grundsätzen und Maßnahmen können im CSR-Bericht 2014 (<https://www.hyponoe.at/de/ihre-hyponoe/nachhaltigkeit>) nachgelesen werden.

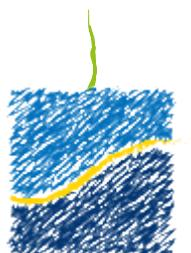
### 2.2.3 Nachhaltig investieren im eigenen Bereich

Die HYPO NOE setzt nicht nur bei der Kreditvergabe, sondern auch bei der Eigenveranlagung auf definierte Ausschlussbeziehungsweise Positivkriterien, die zu einem risikobewussten und soliden Unternehmensergebnis beitragen. Wir investieren gemäß der Länderlimit-Richtlinie somit nicht in Länder, die zum Beispiel ein politisches Risiko wie Kriege oder ein Rechtsrisiko aufweisen. Um die Ausschlusskriterien in Zukunft noch stärker auf ökologische und soziale Risiken auszurichten, sind die ethischen Leitlinien und Geschäftsgrundsätze auch in die interne Treasury Policy integriert. Somit wird zukünftig auch in der Eigenveranlagung streng darauf geachtet, von Investitionen in Unternehmen mit potenzieller Umweltgefährdung (z. B. Atomkraft), Waffen, Pornografie und Prostitution abzusehen und kriegsführende Staaten gemäß OeKB-Deckungsrichtlinien auszuschließen. Die ethischen Leitlinien und Geschäftsgrundsätze sind im Treasury Rulebook als Teil der Strategie verankert.

Ein Auszug aus dem Treasury Rulebook ist hier downloadbar: <https://www.hyponoe.at>

### Nachhaltige Veranlagung bei der Niederösterreichischen Vorsorgekasse (NÖVK)

Die NÖVK ist mit einer Beteiligung von 49 Prozent im Konzernverbund der HYPO NOE vertreten und verwaltet als Vorsorgekasse die als Fondslösung angesparten Abfertigungsgelder für Arbeitnehmer. Die Veranlagung erfolgt nach einem eigenen Nachhaltigkeitskonzept, und das Research-Verfahren des Asset-Partners führt die extern geprüfte Nachhaltigkeitsratingagentur oekom research durch. Die NÖVK wurde 2015 außerdem von der österreichischen Gesellschaft für Umwelt und Technik für ihr Nachhaltigkeitsengagement mit Silber ausgezeichnet (Link: [www.noevk.at/die\\_noevk/veranlagung\\_nachhaltigkeit](http://www.noevk.at/die_noevk/veranlagung_nachhaltigkeit)).



## 2.3 Die HYPO NOE als Finanzierungs-partner für Infrastruktur, Wohnen, Gesundheit und Bildung

### 2.3.1 Unser Kerngeschäft mit Großkunden und öffentlichen Kunden

#### Public Finance

Das Geschäftsfeld Public Finance ist der größte Geschäftsbe- reich der HYPO NOE Gruppe Bank AG und ein starker Partner für Länder, Städte, Gemeinden, Körperschaften öffentlichen Rechts und Infrastrukturunternehmen. In ihrer regionalen Ver- antwortung finanziert Public Finance insbesondere Projekte im Bereich Infrastruktur, Bildung und Gesundheit in den öst- lichen Bundesländern und fördert bundes- und landesnahen Unternehmungen.

#### Corporate and Project Finance

Auch im Bereich Corporate and Project Finance spiegelt sich die regionale Verantwortung in der Finanzierung von Unter- nehmen und Projekten - zum Beispiel der sozialen und öffent- lichen Infrastruktur - wider.

Im Zuge dessen konnte der größte private Eisenbahnbetrei- ber im Frachtgeschäft in Rumänien als Neukunde gewonnen werden. Das Unternehmen zählt inzwischen zu den größten privaten Eisenbahnlogistikanbietern in Europa und ist, betreut durch die HYPO NOE, auch in Österreich aktiv. Das Unterneh- men ist insbesondere auch in der Ver- und Entsorgung von Kraftwerken und Müllverbrennungsanlagen aktiv und trägt damit in erheblichem Ausmaß dazu bei, die Verlagerung des Transports von Gefahrgütern und Reststoffen von der Straße auf die Schiene voranzutreiben. Neben der Reduktion von unmittelbaren Umweltrisiken trägt dies wesentlich dazu bei, durch den Transport anfallende Emissionen maßgeblich zu reduzieren.

#### Real Estate Finance

Das Geschäftsfeld Real Estate Finance begleitet seine Kunden bei Finanzierungen von Büro- und Geschäftsobjekten, Hotels,

Fachmarktzentren sowie Handels- und Wohnimmobilien und bietet neben den klassischen Finanzierungsprodukten auch maßgeschneiderte Lösungen aus dem breiten Angebot an innovativen Produkten. Neben den Kernmärkten Österreich und Deutschland zählen auch ausgewählte CEE-Länder wie Tschechien oder Polen zu den Zielgebieten. Ein Beispiel aus der Praxis der Tätigkeiten des Geschäftsfelds mit Nachhaltig- keitsbezug war die Finanzierung des ersten Einkaufszentrums in Ungarn, das nach dem Nachhaltigkeitszertifikat BREEAM zertifiziert wurde.

#### Der Geschäftsbereich „Kirchliche Institutionen, Interessensvertretungen und Agrar“ (KIA)

Das strategische Geschäftsfeld „Kirchliche Institutionen, Inte- ressensvertretungen und Agrar“ konnte sich 2014, im ersten vollen Jahr seines Bestehens, erfolgreich etablieren. Das betrifft einerseits die Finanzierung regionaler und sozialer Infrastruktur und andererseits die Kompetenzen im Bereich nachhaltiger Veranlagung. Innerhalb der Finanzierungen wur- den die Schwerpunkte auf Renovierungen und Sanierungen von sakralen Gebäuden gelegt.

#### Serviceleistung nachhaltige Veranlagung

Ein Großteil der Kunden aus dem kirchlichen Bereich, aber auch Interessensvertretungen und gemeinnützige Organisa- tionen haben strenge Veranlagungsrichtlinien, die auf nach- haltige Investments setzen. Im Veranlagungsbereich wird aus diesem Grund gemeinsam mit ausgewählten Koopera- tionspartnern am Aufbau einer nachhaltigen und ethischen Produktpalette gearbeitet, die die besonderen Veranlagungs- vorschriften sowohl sozialer als auch institutioneller Kunden bestmöglich erfüllt.

#### Bankdienstleistungen für die öffentliche Hand

Die gesellschaftliche und regionale Verantwortung der HYPO NOE drückt sich auch in ihrer Rolle als „Service Provider of Choice“ für die Finanzierungen der öffentlichen Hand aus. Neben der Funktion als „Hausbank“ des Landes Niederöster- reich unterliegt auch die Abwicklung verschiedener Förderpro- gramme und insbesondere der Wohnbauförderungsdarlehen



dem Finanzinstitut. Die Bankinfrastruktur wird auf diese Weise zusätzlich für eine im Bundesland wichtige Aufgabe genutzt. Aktuell verwaltet die HYPO NOE Gruppe Bank AG für das Land Niederösterreich Direktdarlehen im Wert von mehreren Milliarden Euro. Der größte Teil davon entfällt auf Wohnungsförderungsdarlehen an gemeinnützige Genossenschaften und Private zur Eigenheimerrichtung.

Diese Darlehen sind gemäß der Niederösterreichischen Wohnbauförderung vorwiegend an objektbezogene Kriterien geknüpft, mit einem besonderen Schwerpunkt auf energieeffiziente Bauweise (alle Richtlinien sind auf der Webseite des Landes Niederösterreich [www.noe.gv.at](http://www.noe.gv.at) im Detail einsehbar). Großwohnbau mit Fokus Gemeinnützigkeit

Großwohnbau ist die größte Sparte in der HYPO NOE Landesbank und teilt sich in den genossenschaftlichen und gewerblichen Wohnbau auf. Davon entfallen rund 90 Prozent auf den gemeinnützigen Wohnbau. Der Großwohnbau spielt eine wich-

tige Rolle in der regionalen Verantwortung der HYPO NOE, denn 100 Prozent der Projekte werden in Niederösterreich, Wien und den angrenzenden Bundesländern finanziert.

### 2.3.2 Unser Beitrag zu einer nachhaltigen Entwicklung im Donauraum

Als Regionalbank ist es uns wichtig, den Beitrag zu einer nachhaltigen Regionalentwicklung im Donauraum zu messen. Aus diesem Grund wurde das Kreditportfolio der HYPO NOE Gruppe Bank - mit den Geschäftsbereichen Public Finance, Corporate and Project Finance, KIA und Real Estate Finance - im Laufe des 2013 gestarteten Nachhaltigkeitsprozesses zum ersten Mal einer Analyse von definierten Nachhaltigkeitskriterien unterzogen. Die Kategorisierung der Projekte wurde 2015 weiter geschärft und ein System regelmäßiger Auswertungen eingeführt. Besonders wichtig war in diesem Zusammenhang auch eine entsprechende Schulung der Mitarbeiter zur Systematik.

## Auswertungen des Kreditportfolios nach Nachhaltigkeitskriterien

### Nachhaltigkeitskriterien Filter 1

Filter 1 bezieht sich auf die **Art des Projektes**. Das bedeutet, dass per se ein Nachhaltigkeitsbezug vorliegt, da ein sozialer, kultureller oder ökologischer Aspekt angesprochen wird. Dazu gehören u.a.

**Agrar:** u.a. Biolandbau, Förderung von alten Sorten oder gefährdeten Nutztierassen

**Bildung:** u.a. Hort, Kindergarten, Schule, Universität, Fachhochschule

**Gesundheit:** u.a. Krankenhaus, Pflegeeinrichtung, gesundheitsfördernde Einrichtungen

**Infrastruktur:** u.a. Öffentliche Verkehrsmittel, Barrierefreiheit fördernde Baumaßnahmen, Hochwasserschutz, Schulwege, energieeffiziente Straßenbeleuchtung, Ver- und Entsorgung, öffentlicher Gebäude nach dem Niederösterreichischen Pflichtenheft für Energieeffizienz, Lärm-/Hochwasser-/Naturschutz

**Energie:** Erneuerbare Energie wie Biomasse, Windkraft, Photovoltaik, Wasserkraft, Solarenergie

**Kultur:** Theater, Museum, öffentlich genutzte Einrichtungen, Erhalt von Kulturgütern

**Wohnbau und Sanierung:** energieeffizienzfördernde Sanierung, Barrierefreiheit fördernder Ausbau

### Nachhaltigkeitskriterien Filter 2

Filter 2 bezieht sich auf die **Art der Ausführung des Projektes** bzw. darauf, ob das finanzierte Unternehmen als **nachhaltiger Vorzeigebetrieb** gilt. Für die Entscheidung, ob ein Projekt oder Unternehmen in diese Kategorie fällt, müssen mindestens zwei der folgenden Kriterien erfüllt sein: Dazu gehören u.a.

- Gebäudezertifizierungen
- Zertifizierte Umwelt- oder CSR-Managementsysteme
- Nachhaltigkeitsberichte nach anerkannten Standards
- Unternehmen mit einem positiven offiziellen Nachhaltigkeitsrating
- Unternehmen im österreichischen Nachhaltigkeitsindex Vönix
- National anerkannte Nachhaltigkeitsauszeichnung
- Umweltförderungen (ÖPUL, ÖkopunkteprogrammNÖ)
- Zertifizierungen (z.B. Bio)



Der Bereich Public Finance finanziert viele öffentliche Projekte mit einem wichtigen gesellschaftlichen Mehrwert im Gesundheits-, Bildungs-, Kultur- und Infrastrukturbereich. Der Geschäftsbereich Kirchliche Institutionen, Interessensvertretungen und Agrar finanzierte 70 Prozent der Projekte nach den oben genannten Kriterien.

Damit konnte beispielsweise die Finanzierung eines slowakischen Pflegeheims für eine Tochter der Caritas Wien und die energetische Sanierung einer Immobilie der AK Vorarlberg realisiert werden.

Trotz des schwierigen regulatorischen Umfelds wird außerdem ein starker Fokus auf erneuerbare Energien gesetzt und Energieversorger, Gemeinden oder Banken im Retailgeschäft auf die Möglichkeit der Veranlagung in nachhaltige Projekte angesprochen. Dadurch konnten neben der Fotovoltaikanlage in Ebreichsdorf auch Straßenbeleuchtungsprojekte in Sollenau und Lichtenwörth, die Sanierung der Volks- und Hauptschule Zellerndorf sowie die Gebäudesanierung von Gemeindehäusern in Leoben durchgeführt werden.

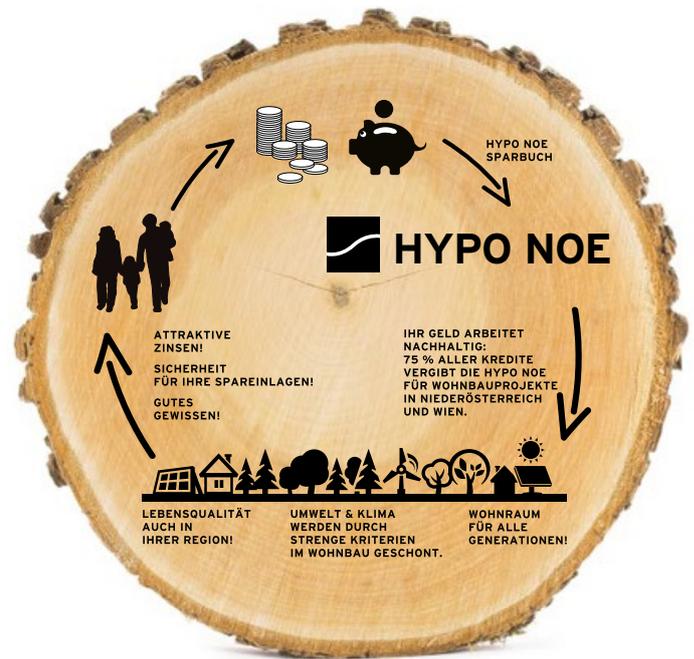
Die positiven Auswirkungen der Nachhaltigkeitsbewertungen und -bestrebungen sind bereits bemerkbar. Das belegt die Auswertung der Kreditvergaben im Jahre 2015 mit dem Ergebnis, dass 40 Prozent des Kreditgeschäfts nachhaltig investiert wurden. Der mit Abstand größte Wert an Kredit-Neuvolumen (EUR 310 Mio.) wurde im Bereich Public Finance vergeben.

### 2.3.3 Produkte und Dienstleistungen für unsere Region

#### Das HYPO Niederösterreich Regional Sparbuch

Das HYPO Niederösterreich Regional Sparbuch setzt auf Verantwortung für die Region und wurde im Herbst, speziell zum Weltspartag, mit einem attraktiven Zinssatz gelauncht. Ziel war es, aufzuzeigen, dass das Geld unserer Kunden aus der Region auch in der Region bleibt: Denn 75 Prozent aller Kredite

vergibt die HYPO NOE Landesbank wieder für Wohnbauprojekte in Niederösterreich und Wien.

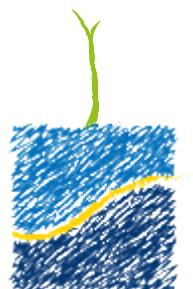


#### Das HYPO NOE Konto light - ein Konto ohne Ausgrenzung

Das HYPO NOE Konto light erfüllt eine wichtige Aufgabe für Menschen in unserer Region, die aufgrund ihrer finanziellen Situation eigentlich von Bankdienstleistungen ausgeschlossen sind. Mit einer stark vergünstigten Pauschale bekommen sozial schwache oder benachteiligte Kunden sowohl eine Bankomatkarte als auch einen Zugang zu E-Banking. Wichtige Merkmale des HYPO NOE Konto light sind einerseits der fehlende Überziehungrahmen und andererseits, dass es für Außenstehende keinerlei Anzeichen auf ein vergünstigtes Konto gibt und somit einer potenziellen Diskriminierung vorgebeugt wird.

#### Wir unterstützen die Wohnträume von Familien mit der zertifizierten Wohnbauberatung

Rund ein Drittel der Kredite im Privatkundenbereich werden



für die Schaffung von Wohnraum in Niederösterreich vergeben und erfüllen die Anforderungen der niederösterreichischen Wohnbauförderung. Die Kunden der HYPO NOE Landesbank erhalten mit über 40 zertifizierten Wohnbauberatern somit ein einzigartiges Service in den Filialen. Als Schnittstelle zur niederösterreichischen Wohnbauförderung werden die Kunden direkt bei der Abwicklung unterstützt und bekommen über direktem Weg Informationen zu den Anforderungen, wie zum Beispiel die ökologischen Mindeststandards, die für die Wohnbauförderung eingehalten werden müssen (die genauen Kriterien sind auf der Webseite des Landes Niederösterreich [www.noe.gv.at](http://www.noe.gv.at) im Detail einsehbar).

### Finanzierung von Bildung

Im Retailkundenbereich ist neben unseren Schwerpunkten Wohnbau und Familie sowie Gesundheit auch die Finanzierung von Bildung eine der Aufgaben der HYPO NOE. Wir stellen Bildungskredite bereit und haben auch speziell für die Anforderungen der Studierenden der neu geschaffenen Karl Landsteiner Privatuniversität für Gesundheitswissenschaften ein spezielles Finanzierungsprodukt geschaffen.

### Nachhaltiger Kooperationspartner

Durch intensive Bemühungen im Bereich Produktresearch konnte 2015 die Kepler Fonds KAG als neuer Kooperationspartner zur Produktentwicklung im Fondsbereich gewonnen werden. Die Kepler Fonds KAG ist seit vielen Jahren im nachhaltigen Segment der Wertpapieranlage tätig und beweist mit überzeugenden Performancezahlen, dass soziale, ökologische und ökonomische Aspekte unter einen Hut gebracht werden können. Aktueller Neuzugang ist der Kepler Ethik Mix – ein flexibler Mischfonds, der sowohl in Anleihen als auch in Aktien investieren kann, wobei die Aktienbandbreite aktiv verwaltet wird und zwischen 0 und 40 Prozent liegen kann.

Gemeinsam mit dem neuen Partner wurde außerdem eine Reihe von Schulungen und Produktpräsentationen veranstaltet, um die nachhaltigen Investmentmöglichkeiten einem breiteren Publikum zugänglicher zu machen.

## 2.4 Die HYPO NOE als Finanzierungs-partner für regionale Unternehmen

Österreich und insbesondere Niederösterreich ist ein Land der Klein- und Mittelbetriebe. Als Bank des Landes Niederösterreich sehen wir es daher in unserer Verantwortung, die Unternehmen bei der Finanzierung und Zukunftssicherung ihrer Geschäftsmodelle bestmöglich zu unterstützen. Drei Firmenkundencenter sorgen dafür, dass Kommerzkunden und anlagenintensive Freiberufler im Kernmarkt Niederösterreich und Wien umfassend beraten und versorgt werden.

Das bedeutet, bestehende Unternehmen bei Investitionen zu begleiten und Existenzgründungen durch entsprechende Fördermöglichkeiten zu beraten. Unser Kundenstamm umfasst viele Pioniere in Niederösterreich, die sich für nachhaltiges Wirtschaften einsetzen und so für die Zukunft gerüstet sind.

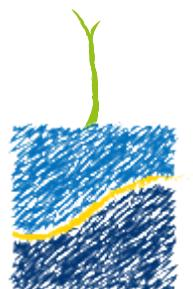
## 2.5 Die HYPO NOE als Experte für die Immobilien und Gebäude in der Region

### Immobilien planen, entwickeln und bewirtschaften mit der HYPO NOE Real Consult

Die Geschäftstätigkeit der HYPO NOE Real Consult GmbH umfasst die Immobilienentwicklung, -errichtung, -bewirtschaftung und den -vertrieb mit dem geografischen Schwerpunkt Niederösterreich und Wien. Aufgrund seines umfassenden Angebots bietet das Unternehmen seinen Kunden ganzheitliches Immobilienmanagement aus einer Hand.

Aktuelle Vorzeigeprojekte:

- Karl Landsteiner Privatuniversität für Gesundheitswissenschaften in Krems: Universitätsgebäude mit ÖGNI Zertifizierung in Gold
- Wohnbauprojekt Stettnerweg: 2100 Korneuburg, Regenwasserversickerung ins Grundwasser
- Wohnbauprojekt Haymogasse: 1230 Wien, Energieeffizienzklasse A, mit Retention (Rückhaltung) von Niederschlagswässern zur Kanalentlastung bzw. Verminderung der Hochwassergefahr



Allgemeine Infos zur HYPO NOE Real Consult finden sie online (<https://www.hyponoe.at/de/ihre-hypo-noe/konzerngesellschaften/hypo-noe-real-consult>) und im CSR-Bericht 2014 (<https://www.hyponoe.at/de/ihre-hypo-noe/nachhaltigkeit>).

#### **Facility Management mit der HYPO NOE First Facility**

Der Immobiliensektor ist für circa 40 Prozent der Emissionen verantwortlich - das wollen wir weiter reduzieren! Dienstleistungen - insbesondere im Bereich Facility-Management - erfordern ein immer größeres Know-how im Bereich der Energieeffizienzdienstleistungen. Die HYPO NOE First Facility führt ihre Kunden durch ein mehrstufiges Programm, das ein Energieaudit des Objekts, die Umsetzung der daraus resultierenden Maßnahmen unter Miteinbeziehung von intelligenten Mess- und Regelungssystemen und in weiterer Folge ein aktives Energiemanagement umfasst.

Darüber hinaus ist ein aktives Energiemanagement in den durch die HYPO NOE First Facility GmbH betreuten Projekten ein immer wichtigeres Aufgabengebiet des Unternehmens. In der Qualitätspolitik der HYPO NOE First Facility ist gesellschaftliche Verantwortung als eigener Handlungsbereich definiert und umfasst unter anderem eine nachhaltige Ausrichtung der Prozesse und ressourcenschonendes Handeln. Das bedeutet neben der Energieeffizienz im Bereich der Beratungs- und Umsetzungsprodukte für Neu- und Bestandsobjekte auch eine professionelle Betreuung in Hinblick auf eine lebenszyklusorientierte sowie nachhaltige und energieeffiziente Immobilienentwicklung.

#### **Die HYPO NOE Leasing - Leasingexperte und verlängerter Arm von Public Finance**

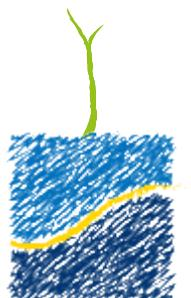
Die Geschäftstätigkeit der HYPO NOE Leasing GmbH ist das Leasinggeschäft mit der öffentlichen Hand, insbesondere mit dem Land Niederösterreich und niederösterreichischen Gemeinden, fokussiert auf die Bereiche Gesundheit, Pflege und Bildung. Darüber hinaus werden Dienstleistungen für die Abwicklung von Immobilienprojekten sowie Steuerung und

Gestion von Gesellschaften angeboten. 100 Prozent der Finanzierungen erfolgen in Österreich.

Die HYPO NOE Leasing GmbH ist sehr stolz, den Zuschlag für den Neubau des Betriebskindergartens im Krankenhaus Hietzing im Rahmen eines europaweiten zweistufigen Vergabeverfahrens bekommen zu haben. Gemeinsam mit den Kooperationspartnern WRS Energie- und Baumanagement GmbH und HYPO NOE First Facility GmbH hat man seitens der Stadt Wien/Wiener Krankenanstaltenverbund (KAV) den Auftrag erhalten, am Areal des Krankenhauses Hietzing einen neuen Betriebskindergarten zu errichten, zu betreiben, instandzuhalten und infrastrukturelles Gebäudemanagement wie Hausmeisterdienste und Reinigung durchzuführen. Die HYPO NOE Leasing GmbH als Federführer des Konsortiums zeichnet für Finanzierung als auch rechtliche und steuerliche Themen verantwortlich. Der Spatenstich unter Teilnahme des HYPO Generaldirektors Dr. Harold fand am 1. September 2015 statt.

Weitere Vorzeigeprojekte 2015 sind: Bundesschulzentrum Eisenstadt, Landeskrankenhaus Mistelbach, Karl Landesteiner Privatuniversität Krems, Landespflegeheim Türnitz.

Auch für das Jahr 2016 sind bereits Projekte im Bildungs- und Gesundheitsbereich geplant wie zum Beispiel das Landespflegeheim Melk oder die ganztägige Neue Mittelschule Stammersdorf.



## 3. Die HYPO NOE und ihre Verantwortung als Unternehmen in der Region



### 3.1 Stakeholder und Kommunikation - das sind die Partner der HYPO NOE

#### 3.1.1 Die HYPO NOE im Spannungsfeld unterschiedlicher Ansprüche

Insbesondere als Finanzinstitut steht die HYPO NOE im Spannungsfeld von Ansprüchen unterschiedlichster Interessen. Vertrauen und Transparenz sind für uns als Bank und für die gesamte Finanzbranche so wertvoll wie nie zuvor. Unser HYPO NOE-Nachhaltigkeitsmanagement umfasst daher nicht nur interne Maßnahmen, sondern auch eine Interaktion mit unseren externen Anspruchsgruppen. Für die strategische Einbindung in unseren Wesentlichkeitsprozess haben wir nachhaltigkeitsrelevante Fragestellungen in unsere große, alle zwei Jahre stattfindende Kunden- und Mitarbeiterumfrage eingebaut.

#### 3.1.2 Die HYPO NOE im Dialog

##### HYPO NOE Forum / Regionalbeirat

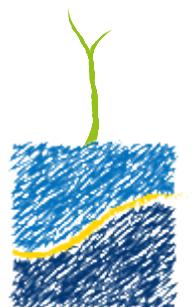
Der Regionalbeirat setzt sich aus Mitgliedern der unterschiedlichsten Lebens- und Wirtschaftsbereiche zusammen. Neben Vertretern aus Kirche, Politik, Recht und öffentlicher Dienst zählen auch Anwälte, Blaulicht-Organisationen, Wirtschaft-

strebende und diverse regionale Multiplikatoren zu diesem Forum.

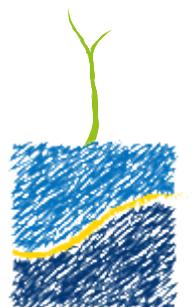
Die Vielfalt der Mitglieder garantiert eine breite Diskussion der aktuellen Themen und Produkte der HYPO NOE. Neben der Präsentation aktueller Initiativen des Landes bereichern auch aktuelle Fachvorträge und Präsentationen aus dem regionalen Umfeld die Beiratssitzungen. Für kurzfristige Feedbackrunden wurden innerhalb des Regionalbeirats auch thematische Fokusgruppen gebildet.

##### Nachhaltiger HYPO NOE REGIONALspartag

Als Bank der Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher ist regionale Verankerung unsere größte Stärke. Daher feierten wir aus diesem Grund anstatt des bekannten Weltspartags unseren HYPO NOE REGIONALspartag. Ziel der gemeinsamen Veranstaltung mit Kunden und Mitarbeitern der Bank war die Schaffung von Bewusstsein zu wichtigen regionalspezifischen Nachhaltigkeitsthemen. Dabei wurde unter anderem auf die Ausschluss- und Positivkriterien der Kreditvergabe hingewiesen und das Regionalsparbuch vorgestellt. Eine wichtige Botschaft war darüber hinaus auch hier, dass die HYPO NOE 75 Prozent aller Kredite für Wohnbauprojekte in Niederösterreich vergibt.



Interne und externe Stakeholder	Vorrangige Interessen der Stakeholder	Informations- und Dialogkanäle sowie Häufigkeit
Aufsichtsrat/ Vorstand	Finanzielle und nicht-finanzielle Performance	- Informationsaustausch mittels regelmäßigem Jour fixe; Schnittstelle zum Aufsichtsrat sind der Vorstand sowie die Abteilung General Secretariat (Aufsichtsratssitzung 4x pro Jahr; persönlicher Kontakt,)
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter	Arbeitsplatzsicherheit, Weiterbildung, Anforderungen siehe konkrete Ergebnisse Mitarbeiterzufriedenheit, Image-Arbeitsplatz	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Regelmäßige Informationen durch HIP (Intranet) - HYPO Informationsportal - neu eingeführt Sommer 2014 (regelmäßige Artikel/News auf der Startseite durch Group PR)</li> <li>- Mitarbeiterzufriedenheitsbefragung (alle 2 Jahre - durch HR)</li> <li>- Anlassbezogene Kommunikation durch Mitarbeitermails bzw. HIP</li> <li>- Anlassbezogen bei Mitarbeiterveranstaltungen (Sommerfest, Weihnachtsfeier, Managementmeeting)</li> <li>- Eigener Bereich „Nachhaltigkeit“ auf Website</li> </ul>
Betriebsrat	Durchsetzung der Rechte der Arbeitnehmerinnen und -nehmer	- Anlassbezogener, persönlicher Kontakt zwischen Marketing & PR, HR und Betriebsrat. Der Betriebsrat selbst hat eine eigene „Plattform“ im HIP.
Töchter	Ökonomische, ökologische, soziale Performance des Unternehmens, Transparenz, Image	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Regelmäßige Informationen durch HIP (Intranet) - HYPO Informationsportal - neu eingeführt Sommer 2014 (regelmäßige Artikel/News auf der Startseite durch Group PR) =&gt; Ausnahme: HYPO NOE First Facility (kein HIP-Zugang). Hier erfolgt die Kommunikation mittels Rundschreiben der Geschäftsführung per Mail in Abstimmung mit Marketing &amp; PR.</li> <li>- Anlassbezogene Kommunikation an die Töchter durch Mitarbeitermails</li> <li>- Anlassbezogen mittels Vorstandsreden bei Mitarbeiterveranstaltungen (Sommerfest, Weihnachtsfeier, Managementmeeting)</li> <li>- Eigener Bereich „Nachhaltigkeit“ auf Website</li> </ul>
Investoren	Finanzielle und nicht-finanzielle Performance, Transparenz, Image	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Investoren-Newsletter: 2x pro Jahr zu Bilanzveröffentlichung (Gesamtjahr und Halbjahr) sowie anlassbezogen</li> <li>- Bilanzpresseaussendung, Hinweisbekanntmachung für Finanzberichte: 2x pro Jahr fix zu Bilanzveröffentlichung</li> <li>- Roadshows, Investorenpräsentationen und kontinuierliche Investorenkommunikation</li> <li>- Ratingagenturen: regelmäßige direkte Kommunikation und Information</li> <li>- Geschäftsbericht zum Jahresabschluss inkl. Magazinteil (Bericht und online)</li> <li>- Halbjahresbericht (online)</li> <li>- Financial Factsheets - online</li> <li>- Homepage</li> <li>- „earnings call“ und Präsentation zum Jahresabschluss</li> <li>- Eigener Bereich „Nachhaltigkeit“ auf Website</li> <li>- ÖkomRating</li> </ul>
FMA	Faires Verhalten am Markt, Einhaltung aller regulatorischen Verpflichtungen	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kommunikation über mehrere Abteilungen (z. B. Risikomanagement, Accounting)</li> <li>- Eigener Bereich „Nachhaltigkeit“ auf Website</li> </ul>
Land Niederösterreich	Finanzielle und nicht-finanzielle Performance, Image, Transparenz, Investitionen in die Region	<ul style="list-style-type: none"> <li>- direkter Kontakt Eigentümervertreter (z. B. über Aufsichtsrat)</li> <li>- Eigener Bereich „Nachhaltigkeit“ auf Website</li> </ul>



Interne und externe Stakeholder	Vorrangige Interessen der Stakeholder	Informations- und Dialogkanäle sowie Häufigkeit
Länder/Finanzverantwortliche, sonstige den Gemeinden und Ländern nahestehende Körperschaften öffentlichen Rechts	Ökonomische Performance des Unternehmens, verantwortungsvolle und transparente Verkaufspraktiken	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Veranstaltung: Blau-Gelber-Landesabend (1x pro Jahr)</li> <li>- Public Finance Newsletter (Newsletter der Fachabteilung öffentliche Finanzierung) zu aktuellen Gemeindethemen und Finanzierungsthemen (anlassbezogen)</li> <li>- Pressearbeit: redaktionelle Themen + Presseaussendungen (themen- und anlassbezogen) - in zielgruppenspezifischen Medien</li> <li>- Marketing: Inserate und Advertorials in zielgruppenspezifischen Medien</li> <li>- Kooperationspartner von Veranstaltungen: Gemeindetag (1x pro Jahr), Städtetag (1x pro Jahr), Kommunal Wirtschaftsforum (1x pro Jahr)</li> <li>- Eigener Bereich „Nachhaltigkeit“ auf Website</li> </ul>
Kundinnen und Kunden	Transparente Informationspolitik, verantwortungsvolle Verkaufspraktiken, Compliance etc.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kundenzufriedenheitsbefragung (alle 2 Jahre)</li> <li>- Veranstaltungen: z. B. HYPO Invest Club</li> <li>- Medienarbeit (anlassbezogen)</li> <li>- Siehe teilweise Investor Relations + Gemeinden/Bürgermeister</li> <li>- Firmenkunden: regelmäßige Veranstaltungen (ca. 1 Veranstaltung im Monat) wie das Business Breakfast, Landesabende, Weltspartagsempfang, Firmenkundentalk</li> <li>- Eigener Bereich „Nachhaltigkeit“ auf Website - HYPO NOE Produktmagazin (2015)</li> </ul>
Partner (z. B. Sponsoring)	Langfristige Partnerschaften, Image	<ul style="list-style-type: none"> <li>- direkter Kontakt über Abteilung Sponsoring</li> <li>- Kooperationspartner bei Veranstaltungen</li> <li>- Eigener Bereich „Nachhaltigkeit“ auf Website</li> </ul>
Medien	Transparenz	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Direkter Kontakt Pressesprecher/Journalisten</li> <li>- Website =&gt; Pressecorner</li> <li>- Presseveranstaltungen (HYPO Invest Club + Mediendinner)</li> <li>- Pressekonferenzen (anlassbezogen)</li> <li>- Presseaussendungen (anlassbezogen)</li> <li>- Anlassbezogene Krisenkommunikation</li> <li>- Eigener Bereich „Nachhaltigkeit“ auf Website</li> </ul>
Firmenkunden	Ökonomische Performance des Unternehmens, verantwortungsvolle und transparente Verkaufspraktiken, Investitionen in die Region	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Veranstaltungen wie das Business Breakfast, Landesabende, Weltspartagsempfang, HYPO Invest Club</li> </ul>
KIA		Veranstaltungen mit Kunden

#### Das Nachhaltigkeitsteam der HYPO NOE:

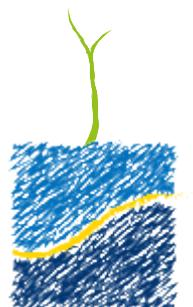


Mag. Jochen Danninger, Leiter Nachhaltigkeit der HYPO NOE



Mag. Christoph Neubauer, CSR-Beauftragter der HYPO NOE

**Kontakt:** [nachhaltig@hyponoe.at](mailto:nachhaltig@hyponoe.at)



### 3.2 Verantwortungsvoller Arbeitgeber<sup>1</sup>

Als verantwortungsvoller Arbeitgeber ist es unser Anspruch, den Mitarbeitern in der HYPO NOE Rahmenbedingungen für ein respektvolles und teamorientiertes Miteinander im gesamten Konzern zu bieten. Diesbezüglich ist es uns wichtig, ein konstruktives Arbeitsklima mit einem hohen Maß an Eigenverantwortung in Kombination mit Kreativität und Flexibilität sowie Umsicht zu gewährleisten. Aus- und Weiterbildung im Sinne von

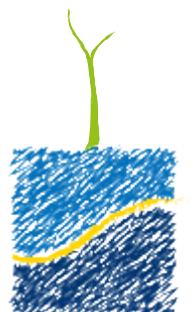
Förderung nehmen dabei einen wichtigen Raum ein und sind gepaart mit einem hohen Maß an Forderung in den täglichen Aufgaben. Zunehmend wichtiger wird diesbezüglich auch der Bereich Gesundheit im Sinne einer betrieblichen Gesundheitsvorsorge. Wie unsere Wesentlichkeitsmatrix gezeigt hat, steht bei den aktuellen Herausforderungen der Finanzbranche allen voran die Sicherung von Arbeitsplätzen sowie die Vereinbarkeit von Privatleben und Beruf, dies ist durch die steigende Anzahl von Teilzeitkräften unterstrichen.

#### Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der HYPO NOE in Zahlen

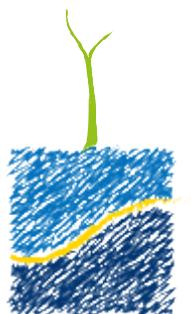
HYPO NOE Personalkennzahlen <sup>2</sup>				
	Einheit	2013	2014	2015
<b>Personalstand</b>				
Personalstand gesamt	Head Count	905	904	927
Frauen	Head Count	414	401	403
Männer	Head Count	491	503	524
<b>Führungskräfte nach Ebene</b>				
Vorstand/Geschäftsführung gesamt	FTE	12	9	7
1. Führungsebene (Bereichskoordination bzw. Geschäftsführung)	FTE	7	7	8
2. Führungsebene (Abteilungsleitung bzw. Bereichsleitung)	FTE	43	50,6	46,3
3. Führungsebene (Gruppenleitung)	FTE	78,8	65,1	62,6
Keine leitende Funktion	FTE	692,7	694,7	719,2
<b>Mitarbeiter</b>				
Mitarbeiter Vollzeit	Head Count	715	698	698
Mitarbeiter Teilzeit gesamt	Head Count	156	172	182
Frauen in Teilzeit	Head Count	126	136	138
Männer in Teilzeit	Head Count	30	36	44
<b>Neueinstellungen und Mitarbeiterfluktuation</b>				
Neueinstellungen gesamt	Head Count	118	114	132
Neueinstellungen Frauen	Head Count	52	39	50
Neueinstellungen Männer	Head Count	48	75	82
Abgänge gesamt (netto)	Head Count	131	109	133
Abgänge Frauen	FTE	33,8	37,9	50,6
Abgänge Männer	FTE	24,6	60,1	63,6
Durchschnittliche Betriebszugehörigkeit Dienstjahre	Jahre	8,2	8,72	8,8
Betriebszugehörigkeit Frauen	Jahre	7,94	8,61	9,0
Betriebszugehörigkeit Männer	Jahre	8,42	8,8	8,9

<sup>1</sup> Anmerkung: Im GRI-Index ist eine Übersicht zu den entsprechenden Programmen in den einzelnen Konzerngesellschaften aufgelistet.

<sup>2</sup> Die Kennzahlen beziehen sich auf 99 Prozent der Beschäftigten des gesamten HYPO NOE Konzerns.



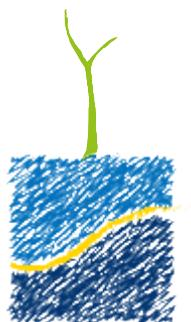
	Einheit	Gruppe Bank			Landesbank			Leasing		
		2013	2014	2015	2013	2014	2015	2013	2014	2015
<b>Personalstand</b>										
Personalstand gesamt	Head Count	344	332	344	345	358	362	30	33	33
Frauen	Head Count	161	150	155	170	176	178	20	20	21
Männer	Head Count	183	182	189	175	182	184	10	13	12
<b>Führungskräfte nach Ebene</b>										
Vorstand/Geschäftsführung gesamt	FTE	2	2	2	2	2	2	2	2	2
1. Führungsebene (Bereichskoordination bzw. Geschäftsführung)	FTE	5	5	5	2	2	1	0	0	0
2. Führungsebene (Abteilungsleitung bzw. Bereichsleitung)	FTE	20	24	22	15	18,6	18,33	5	5	4
3. Führungsebene (Gruppenleitung)	FTE	25	17,8	17,86	38,8	32,3	29,78	0	3	3
Keine leitende Funktion	FTE	258,7	252,8	262,04	256,5	265,1	272,79	20,4	20,3	21
<b>Mitarbeiter nach Beschäftigungsverhältnis (ohne Karenz)</b>										
Mitarbeiter Vollzeit	Head Count	274	259	254	260	265	266	22	25	22
Mitarbeiter Teilzeit gesamt	Head Count	61	60	70	66	75	77	7	7	9
Frauen in Teilzeit	Head Count	43	39	44	59	67	68	7	7	9
Männer in Teilzeit	Head Count	18	21	26	7	8	9	0	0	0
<b>Neueinstellungen und Mitarbeiterfluktuation</b>										
Neueinstellungen gesamt	Head Count	44	31	45	48	42	46	1	4	1
Neueinstellungen Frauen	Head Count	21	12	19	27	18	22	1	1	1
Neueinstellungen Männer	Head Count	23	19	26	21	24	24	0	3	0
Abgänge gesamt (netto)	Head Count	27	37	37	29	31	60	2	1	1
Abgänge Frauen	FTE	12,9	14,6	11,95	17,9	11,4	25,73	1	1	0
Abgänge Männer	FTE	9,9	17	19,01	8,6	16,7	25,84	1	0	1
Durchschnittliche Betriebszugehörigkeit Dienstjahre	Jahre	6,7	7,5	7,83	10,6	10,7	10,97	9,7	9,8	10,2
Betriebszugehörigkeit Frauen	Jahre	6,1	6,9	7,35	10,4	10,6	11,07	9,1	10,1	10,63
Betriebszugehörigkeit Männer	Jahre	7,3	8,1	8,22	10,8	10,8	10,88	10,9	9,3	9,47



	Einheit	Real Consult			First Facility		
		2013	2014	2015	2013	2014	2015
<b>Personalstand</b>							
Personalstand gesamt	Head Count	50	50	50	136	131	138
Frauen	Head Count	30	26	25	33	29	24
Männer	Head Count	20	24	25	103	102	114
<b>Führungskräfte nach Ebene</b>							
Vorstand/Geschäftsführung gesamt	FTE	3	1	1	3	2	0
1. Führungsebene (Bereichskoordination bzw. Geschäftsführung)	FTE	0	0	0	0	0	2
2. Führungsebene (Abteilungsleitung bzw. Bereichsleitung)	FTE	0	0	0	3	3	2
3. Führungsebene (Gruppenleitung)	FTE	4	3	3	11	9	9
Keine leitende Funktion	FTE	37,1	39,5	38,4	120	117	125
<b>Mitarbeiter nach Beschäftigungsverhältnis (ohne Karenz)</b>							
Mitarbeiter Vollzeit	Head Count	36	35	33	123	114	123
Mitarbeiter Teilzeit gesamt	Head Count	9	13	14	13	17	12
Frauen in Teilzeit	Head Count	6	10	10	11	13	7
Männer in Teilzeit	Head Count	3	3	4	2	4	5
<b>Neueinstellungen und Mitarbeiterfluktuation</b>							
Neueinstellungen gesamt	Head Count	7	8	8	18	29	32
Neueinstellungen Frauen	Head Count	3	2	2	0	6	6
Neueinstellungen Männer	Head Count	4	6	6	0	23	26
Abgänge gesamt (netto)	Head Count	8	8	8	65	32	27
Abgänge Frauen	FTE	2	1,3	3	0	9,6	9,9
Abgänge Männer	FTE	5,1	4,4	4,07	0	22	13,7
Durchschnittliche Betriebszugehörigkeit Dienstjahre	Jahre	5,6	5,9	6,37	6,7	7	6,71
Betriebszugehörigkeit Frauen	Jahre	5,8	6,5	7,48	6,1	6,1	5,11
Betriebszugehörigkeit Männer	Jahre	5,4	5,3	5,25	6,9	7,3	7,04

927 Mitarbeiter, davon 403 Frauen und 524 Männer, bildeten Ende 2015 die Belegschaft der HYPO NOE.

Die HYPO NOE First Facility ist insgesamt in sieben Ländern vertreten und zählte im Jahr 2015 in Österreich 138 Personen, davon 24 Mitarbeiterinnen und 114 Mitarbeiter.



### 3.2.1 Organisation, Grundsätze und Richtlinien für ein faires Miteinander

Die Abteilung Group Human Resources ist für alle Gesellschaften und deren Mitarbeiter zuständiger Ansprechpartner in allen Personalfragen. Auch die Ausbildungsmaßnahmen unterliegen der Verantwortung dieser Abteilung. Neben dem Leitbild und den Unternehmenswerten gibt der konzernweite Verhaltenskodex Orientierung für den Arbeitsalltag der HYPO NOE. Im täglichen Umgang mit und unter den Mitarbeitern ist er das wichtigste Regelwerk im Unternehmen und ist von allen beschäftigten Angestellten zu unterzeichnen und anzuwenden. Zu den zentralen Inhalten gehören die Sicherstellung von iden-ten Beschäftigungs- und Aufstiegschancen für alle Mitarbeiter sowie ein durchgängig respektvoller Umgang miteinander.

### 3.2.2 Chancengleichheit

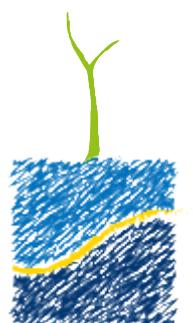
Diskriminierung jedweder Art, sei es aufgrund ethnischer Zugehörigkeit, des Geschlechts, der Nationalität, des Alters, körperlicher Fähigkeiten, sexueller Orientierung oder Religion,

toleriert die HYPO NOE in keinem Fall. Auch in der Vergütungspolitik stellt das Unternehmen durch entsprechende Rahmenbedingungen die Gleichbehandlung sicher. Diese Grundsätze der Vergütungspolitik mit den darin beschriebenen Vergütungsgrundlagen sind seit 2011 auch schriftlich festgehalten und beziehen sich auf Berufsbilder sämtlicher Mitarbeiter der HYPO NOE. Die aufgabenorientierten Berufsbilder beziehen sich ausschließlich auf die jeweiligen Kompetenzen und Tätigkeiten und beinhalten expertenbezogene und führungsbezogene Qualifikationen. Die Expertenkarriere ist der Führungskarriere gleichgestellt. Dieses transparente und leicht nachvollziehbare System soll sicherstellen, dass eine Gleichbehandlung aller Mitarbeiter gegeben ist und eine Diskriminierung jedweder Art ausgeschlossen wird.

Der Nominierungsausschuss, ein Gremium des Aufsichtsrats, hat die Quote von 25 Prozent Frauen in Führungspositionen generell im Konzern festgelegt. Im Aufsichtsrat wird langfristig eine Frauenquote von 40 Prozent angestrebt. Spezielle Entwicklungsprogramme für Frauen in Führungspositionen gibt es keine. Diese werden generell für alle Mitarbeiter sowie Führungskräfte angeboten.

Anteil Frauen in Führungspositionen	Einheit	2013	HYPO NOE		
			2014	2015	
Anteil Frauen in Führungspositionen gesamt	Prozent	22%	21%	18%	

Anteil Frauen in Führungspositionen 2015	Einheit	Gruppe Bank	HYPO NOE			
			Landesbank	Leasing	Real Consult	First Facility
Anteil Frauen in Führungspositionen gesamt	Prozent	23%	13%	22%	0%	23%



### 3.2.3 Aus- und Weiterbildung

#### Feedback und Evaluierung

Das Mitarbeiterentwicklungsgespräch ist das Kernelement der Personalentwicklung in allen Konzerngesellschaften der HYPO NOE. Im Rahmen dieses Gesprächs erhalten die Mitarbeiter von ihrer Führungskraft eine qualifizierte Rückmeldung zu ihrer Entwicklung. 100 Prozent der Mitarbeiter der HYPO NOE müssen das Entwicklungsgespräch durchlaufen, das einmal im Jahr in standardisierter Form durchgeführt wird. Für Führungskräfte gab es bisher schon zusätzlich das Performancegespräch, das ebenfalls regelmäßig und standardisiert stattfindet. Es hat zum Ziel, für jede Führungskraft die Klarheit über den eigenen Leistungsbeitrag zu schaffen. Im Jahr 2015 wurde dieses Instrument auf die Ebene der Mitarbeiter ausgerollt. Die entsprechenden Betriebsvereinbarungen wurden bereits 2014 abgeschlossen.

#### Mitarbeiterzufriedenheit

Seit der Einführung im Jahr 2012 steht neben der Kundenzufriedenheitsanalyse auch eine konzernweite Mitarbeiterzufriedenheitsanalyse alle zwei Jahre auf dem Programm.

#### Aus- und Weiterbildungsprogramme

2015 absolvierten die Mitarbeiter der HYPO NOE ein Ausmaß von 2354 Tagen an Fortbildung.

#### Qualifizierungsoffensive in der HYPO NOE First Facility

Den speziellen Anforderungen der HYPO NOE First Facility entsprechend wurde in den Jahren 2011 und 2012 eine Qualifizierungsoffensive zur Mitarbeiterbindung gestartet. Seit 2013 ist die Aus- und Weiterbildung in den Schulungsplan des Qualitätsmanagements inkludiert.

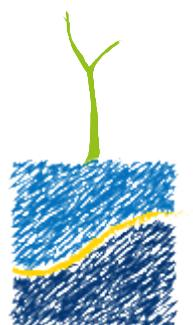
Weiterbildung	HYPO NOE Einheit	HYPO NOE			Gruppe Bank		
		2013	2014	2015	2013	2014	2015
Weiterbildungstage gesamt	Tage	3.577	3.484	2.354	1.256	1.203	809
Durchschn. Anzahl Weiterbildungsstunden pro Mitarbeiter gesamt	Stunden	30,4	29,7	19,6	28	28	18
Durchschnittliche Anzahl Weiterbildungsstunden pro Mitarbeiterin	Stunden	28,3	26,4	15,7	26	24	17
Durchschnittliche Anzahl Weiterbildungsstunden pro Mitarbeiter	Stunden	32,3	32,3	22,5	30	31	19

Weiterbildung	Einheit	Landesbank			Leasing		
		2013	2014	2015	2013	2014	2015
Weiterbildungstage gesamt	Tage	2.060	2.047	1.318	74	26	42
Durchschn. Anzahl Weiterbildungsstunden pro Mitarbeiter/in gesamt	Stunden	46	44	28	19	6	10
Durchschnittliche Anzahl Weiterbildungsstunden pro Mitarbeiterin	Stunden	39	38	19	19	7	8
Durchschnittliche Anzahl Weiterbildungsstunden pro Mitarbeiter	Stunden	53	50	37	20	4	13

Weiterbildung	Einheit	Real Consult			First Facility		
		2013	2014	2015	2013	2014	2015
Weiterbildungstage gesamt	Tage	64	86	110,8	123	122	74,1
Durchschn. Anzahl Weiterbildungsstunden pro Mitarbeiter/in gesamt	Stunden	17	13	17	7	7	4
Durchschnittliche Anzahl Weiterbildungsstunden pro Mitarbeiterin	Stunden	10	4	6	8	4	1
Durchschnittliche Anzahl Weiterbildungsstunden pro Mitarbeiter	Stunden	9	24	28	7	8	5



Krankheitstage HYPO NOE Gesamt	Einheit	2013	2014	2015
Krankheitstage gesamt	Tage	8.391	8.719	8.354
davon Frauen	Tage	4.067	4.691	4.060
davon Männer	Tage	4.324	4.028	4.294
Krankenstandstage pro MitarbeiterIn	Tage	47	48	45
Arbeitsunfälle	Anzahl	2	12	6

### 3.2.4 Gesundheitsmanagement

Gesundheit, Wohlbefinden und Sicherheit der Mitarbeiter haben entsprechend dem Verhaltenskodex am Arbeitsplatz höchste Priorität.

Gemeinsam mit der Initiative „Tut gut“ des Landes Niederösterreich haben die gesundheitsfördernden Maßnahmen im Unternehmen eine wichtige Klammer bekommen. Eine Gesundheitskoordinatorin steuert und managt die Maßnahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements. Mit Anfang 2015 startete eine Zusammenarbeit mit einem Employee Assistance Service, bei dem Mitarbeiter anonym Coaching, Beratung und Information in beruflichen und privaten Fragestellungen erhalten.

Mit dem vom Betriebsrat unterstützten Programm „Unternehmen in Bewegung“ setzt die HYPO NOE auf die gesundheitsfördernden Bausteine Medizin, Bewegung, Ernährung und Stressmanagement. Impfungen gehören darüber hinaus zum Standardprogramm.

Gemeinsame sportliche Unternehmungen in der Gruppe bietet die Sportunion HYPO NOE durch unterschiedlichste Angebote und Aktivitäten wie zum Beispiel Schifahren, Fußball, Golf, Bergsport, Radfahren, Laufen oder Tennis.

Eine Evaluierung der Maßnahmen findet durch die Gesundheitskoordinatorin direkt, gemeinsam mit dem Betriebsrat, den Arbeitsmedizinern und dem Arbeitssicherheitsausschuss durch entsprechende Analyse oder Befragungen - größten-

teils in einem Zwei-Jahres-Rhythmus - statt. Das betrifft beispielsweise die erweiterten medizinischen Vorsorgeuntersuchungen sowie die Evaluierung der psychischen Belastungen am Arbeitsplatz durch entsprechende. 2015 wurden diese Untersuchungen bei der HYPO NOE First Facility umfassend durchgeführt.

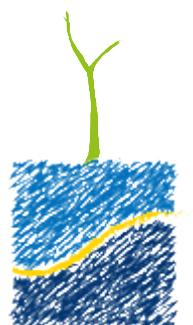
Die Bemühungen im Gesundheitsbereich wurden 2015 mit der Urkunde „Auf dem Weg zu einem gesunden Betrieb“ honoriert. Damit wurde die Einhaltung von Qualitätskriterien bei den Umsetzungsmaßnahmen bestätigt.

### 3.2.5 Weitere betriebliche Leistungen

#### Familienfreundliches Unternehmen

In der HYPO NOE Gruppe Bank, der HYPO NOE Landesbank und der HYPO NOE Leasing gibt es ein spezielles Angebot, das Mütter und Väter beim Wiedereinstieg nach der Karenz oder dem Mutterschutz bei der Betreuung ihrer Kinder finanziell unterstützt.

Die Mitarbeiter haben Anspruch auf eine finanzielle Unterstützung ihrer Kinderbetreuung, zum Beispiel in Form von Tagesbetreuung oder Kindergärten. Voraussetzung dafür ist, dass die Mütter oder Väter in einem unbefristeten Beschäftigungsverhältnis stehen und nach der Karenz oder dem Mutterschutz ein Arbeitszeitmodell im Ausmaß von mindestens 50 Prozent der Normalarbeitszeit wählen. Eine Übersicht zu weiteren Leistungen, wie Altersteilzeit oder sonstige Zuschüsse in den unterschiedlichen Konzerngesellschaften, ist im GRI-Index, der online abrufbar ist, aufgelistet.



# 4 Umwelt- und Klimaschutzmanagement



Nur eine intakte Natur schafft eine lebenswerte Region, in der wir auch in Zukunft leben und arbeiten können. Als Bank des Landes Niederösterreich und als niederösterreichischer Leitbetrieb steht die HYPO NOE somit nicht nur in der Verantwortung, Klimaschutz zu finanzieren, sondern auch im eigenen Bereich eine Vorreiterrolle zu übernehmen. Daher setzen wir auf nachhaltiges Wirtschaften auch abseits des Bankgeschäfts und achten bei den Auswirkungen unseres Handelns auf Umwelt und Klima. Das 2013/2014 aufgebaute Umweltmanagement in der HYPO NOE Gruppe Bank wurde auf alle Konzerntöchter übertragen und wird - bis auf die HYPO NOE First Facility - zentral gesteuert. 2015 konnten erstmals auch die Umweltkennzahlen der First Facility im Detail erhoben werden.

#### 4.1 Verankerung von Umwelt- und Klimaschutz im Unternehmen

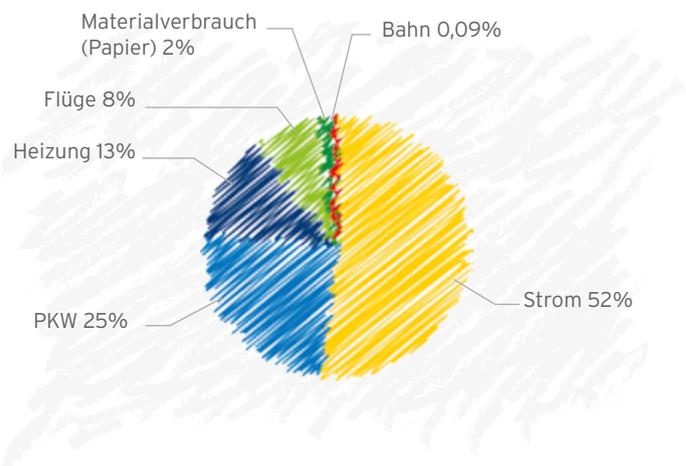
Das Ziel unserer Umweltpolitik ist es letztlich, den ökologischen Fußabdruck der Bank so gering wie möglich zu halten: Wir arbeiten kontinuierlich an Verbesserungen für den Umwelt- und Klimaschutz in den Handlungsfeldern Energie- und Materialverbrauch, Beschaffung, Abfall und Mobilität. Unseren Energieverbrauch und CO<sub>2</sub>-Ausstoß wollen wir in den nächsten Jahren durch unterschiedliche Maßnahmen schrittweise verringern (siehe Nachhaltigkeitsprogramm S. 40). Die systematische Erfassung und Überprüfung der Umweltauswirkungen in der gesamten HYPO NOE ist ein wichtiger Schritt dazu, sowohl die Ausgaben der Bank als auch die Folgekosten für unser Klima zu minimieren. Dafür haben wir 2015 ein konzernweites

Bekennnis für Umwelt- und Klimaschutz sowie Barrierefreiheit implementiert.

#### 4.2 Die Umweltbilanz der HYPO NOE im Überblick

In der Umweltbilanz der HYPO NOE spiegeln sich die CO<sub>2</sub>-Emissionen aus dem Energieverbrauch der Gebäude der Hauptstandorte, aus den Fahrten mit den Firmen-PKWs und den Geschäftsreisen sowie des Materialverbrauchs wider. Die Summe des Kohlendioxid ausstoßes ist 2015 (im Vergleich zu den Vorjahren) leicht angestiegen was auf die erstmalige Erhebung der First Facility - Energiedaten zurückzuführen ist. 2015 verbrauchte jeder Mitarbeiter der HYPO NOE durchschnittlich rund 1,69 Tonnen CO<sub>2</sub>-Äquivalente, das sind 181 Kilogramm weniger als 2014.

HYPO NOE Aufteilung der CO<sub>2</sub>-Emissionen nach Quelle (2015)<sup>3</sup>

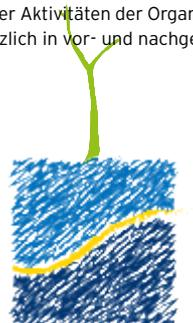


#### HYPO NOE: Aufteilung der CO<sub>2</sub>-Emissionen nach Scope 1-3<sup>4</sup>

CO <sub>2</sub> Daten Konzern nach Scope	Einheit	2013	2014	2015
SCOPE 1: Firmen PKWs	kg CO <sub>2</sub> -e	331.483	334.695	391.259
SCOPE 2: Strom + Heizung	kg CO <sub>2</sub> -e	1.014.534	1.016.115	1.009.515
SCOPE 3: Flüge, Bahn, Papier	kg CO <sub>2</sub> -e	105.187	93.272	159.774
Summe der CO <sub>2</sub> -Emissionen	kg CO <sub>2</sub> -e	1.451.203	1.444.082	1.560.548

<sup>3</sup> Die Berechnung bezieht sich auf die HYPO NOE Gruppe Bank, Landesbank, Leasing, Real Consult und First Facility. Für die Berechnung der CO<sub>2</sub>-Werte wurden nur Emissionsdaten des Umweltbundesamts aus den Jahren 2013, 2014 und 2015 verwendet. Bei den Emissionsfaktoren werden sowohl die direkten (z. B. durch Verbrennung fossiler Rohstoffe) als auch die indirekten/vorgelagerten Emissionen (z. B. Erdölgewinnung, Verarbeitung und Transport) berücksichtigt. Neben dem bedeutendsten Treibhausgas CO<sub>2</sub> werden auch die treibhausgaswirksamen Gase Methan (CH<sub>4</sub>) und Lachgas (N<sub>2</sub>O) integriert und mit CO<sub>2</sub>-Äquivalenten dargestellt. Bei den Flugreisen wurde eine Annahme von 99 Prozent Kurzstrecke mit Referenzflughafen Sofia herangezogen. Bei den PKW-Kilometern sind die Privatfahrten (Annahme 50 Prozent) nicht in der Berechnung enthalten.

<sup>4</sup> Die Berechnung basiert auf den Vorgaben der Global-Reporting-Initiative: Scopes sind eine Kategorisierung der operativen Grenzen zwischen den Treibhausgasemissionen (THG-Emissionen), die von der Organisation selbst bzw. von anderen Organisationen (z. B. Lieferanten) erzeugt werden. Scope 1 bezieht sich auf die THG-Emissionen - in CO<sub>2</sub>-Äquivalenten angegeben - aus Quellen (Anlagen oder Prozesse), die im Eigentum der Organisation sind oder von dieser kontrolliert werden, Scope 2 nimmt Bezug auf indirekte energiebezogene THG-Emissionen - ebenfalls in CO<sub>2</sub>-Äquivalenten angegeben - aus der Energieerzeugung (Strom, Wärme, Kälte, Dampf) zur Deckung des Bedarfs der Organisation. THG-Emissionen in Scope 3 sind eine Folge der Aktivitäten der Organisation. Diese THG-Quellen sind aber weder im Eigentum der Organisation noch können sie von ihr kontrolliert werden. Dieser Scope kann zusätzlich in vor- und nachgelagerte Aktivitäten unterteilt werden.

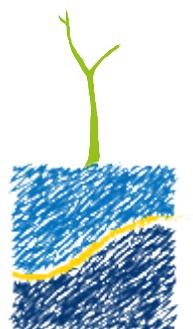


## Energie- und Umweltkennzahlen 2013-2015

Umwelt-/Energiekennzahlen 2013-2015 Materialverbrauch		HG			Leasing			Real Consult		
Kennzahl - Beschreibung	Einheit	2013	2014	2015	2013	2014	2015	2013	2014	2015
Papierverbrauch gesamt	kg	17.462	8.626	27.443	1.666	1.576	3.414	1.660	1.519	4.450

Umwelt-/Energiekennzahlen 2013-2015 Materialverbrauch		Landesbank			First Facility		
Kennzahl - Beschreibung	Einheit	2013	2014	2015	2013	2014	2015
Papierverbrauch gesamt	kg	11.928	12.299	4.450	1.167	849	2.068

Umwelt-/Energiekennzahlen 2013-2015		HG			Landesbank		
Kennzahl - Beschreibung	Einheit	2013	2014	2015	2013	2014	2015
<b>Materialverbrauch</b>							
Papierverbrauch gesamt	kg	17.462	8.626	27.443	11.928	12.299	4.450
<b>Wasser</b>							
Wasserverbrauch gesamt	m <sup>3</sup>	2.413	3.081	1.190	1.280	1.383	1.018
<b>Energieverbrauch</b>							
Stromverbrauch gesamt	kWh	854.991	811.887	857.921	1.462.543	1.427.773	1.096.114
Heizenergieverbrauch gesamt	kWh	282.260	484.608	376.292	382.212	265.420	321.989
<b>Dienstreisen/Mobilität</b>							
KFZ Fuhrpark	l Benzin	2.480	9.558	8.061	238	154	
	l Diesel	112.363	114.493	98.337	92.864	92.341	72.944
Flugreisen	Anzahl	273	258	456	10	6	4
Bahnreisen	km	82.860	82.000	58.407	2.300	700	23.946
<b>Abfall</b>							
Restmüll Wien	Liter	241.618	241.618				
Restmüll St. Pölten	kg	5.686	8.052		4.839	6.853	
Altpapier Wien	Liter	93.697	93.697				
Karton St. Pölten	kg	2.238	2.606		1.904	2.218	
Sensibler Müll Gesamt (Aktenvernichtung)	kg	4.631	19.131	27.320	32.960	32.606	35.250
Sonstige Altstoffe Wien	Liter	18.219	18.219				
Sonstige Altstoffe St. Pölten	kg	890	870		919	741	



Umwelt-/Energiekennzahlen 2013-2015		Leasing			Real Consult			First Facility
Kennzahl - Beschreibung	Einheit	2013	2014	2015	2013	2014	2015	2015
<b>Materialverbrauch</b>								
Papierverbrauch gesamt	kg	1.666	1.576	3.414	1.660	1.519	4.450	2.068
<b>Wasser</b>								
Wasserverbrauch gesamt	m <sup>3</sup>	315	345	272	309	338	267	64
<b>Energieverbrauch</b>								
Stromverbrauch gesamt	kWh	144.460	114.995	145.466	143.147	114.613	142.665	98.855
Heizenergieverbrauch gesamt	kWh	101.172	71.955	85.953	92.139	61.625	84.299	86.198
<b>Dienstreisen/Mobilität</b>								
KFZ Fuhrpark	l Benzin	885	627	553	15	40	-	3.609
	l Diesel	12.778	13.664	13.159	18.224	12.241	19.191	68.364
Flugreisen	Anzahl					1		
Bahnreisen	km	17.000	15.000	1.763	100		19.182	k.A.
<b>Abfall</b>								
Restmüll Wien	Liter							
Restmüll St. Pölten	kg	1.345	1.947		1.242	1.742		870
Altpapier Wien	Liter							
Karton St. Pölten	kg	530	630		489	564		575
Sensibler Müll Gesamt (Aktenvernichtung)	kg	5.020	6.274	6.000	4.980	4.526	4.740	
Sonstige Altstoffe Wien	Liter							
Sonstige Altstoffe St. Pölten	kg	256	210		236	188		

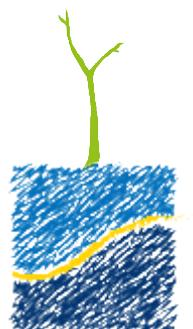
### 4.3 Energieeffizienz und Klimaschutz sowie Barrierefreiheit an unseren Standorten

Die HYPO NOE Gruppe Bank, Landesbank, Leasing und Real Consult teilen sich die Zentralgebäude in Wien und St. Pölten. Neben den 30 Geschäftsstellen der HYPO NOE Landesbank in Wien und Niederösterreich, verfügt die HYPO NOE First Facility in Wien über einen weiteren Standort.

Die HYPO NOE Konzernzentrale in St. Pölten ist unter Anwendung modernster Methoden im Hinblick auf Energieeffizienz

errichtet worden und speist ihren Energiebedarf sogar über eine eigene Fotovoltaikanlage. 2015 wurden damit über 35.000 Kilowattstunden emissionsfreier Strom produziert.

Nach Inbetriebnahme des Gebäudes 2012 wurden einige Optimierungen der verbrauchsrelevanten technischen Einstellungen in der Zentrale in der Hypogasse durchgeführt. Die wichtigste Maßnahme war die Einführung eines sogenannten Schlafmodus, der abends eingeschaltet wird. Für einen möglichst energieeffizienten Arbeitsalltag in der HYPO NOE werden auch in der IT-Infrastruktur Maßnahmen gesetzt.

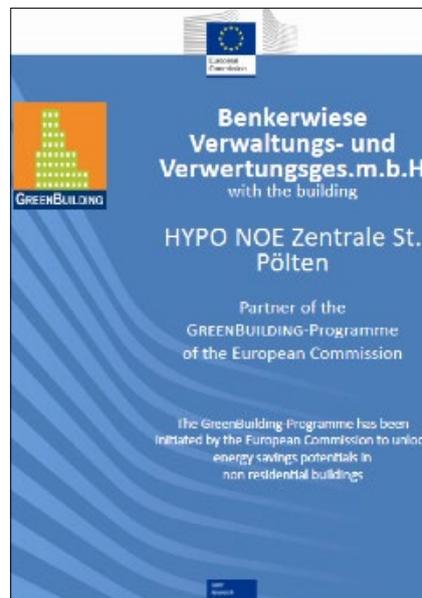


Unser Strommix besteht zu 100 Prozent aus atomkraftfreien österreichischen Quellen. 2015 wurden alle Zentralstandorte sowie die Filialen auf Strom aus 100 Prozent erneuerbaren Energien umgestellt.



**ISO-Zertifizierung für HYPO NOE-Energiemanagement**

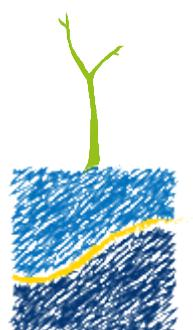
Der energieeffiziente Bau der Konzernzentrale St. Pölten im Niedrigenergiestandard wurde mit der „klima:aktiv-Plakette in Silber“ sowie dem von der EU vergebenen „Green Building“-Zertifikat im Jänner 2015 ausgezeichnet. Mit dem erlangten Quality-Austria-Zertifikat für die Anwendung der ISO 50001 konnte sich die HYPO NOE über eine weitere Bestätigung für die Qualität des umweltbewussten Konzernsitzes freuen. Entscheidend dafür war auch die neu eingeführte, konzernweit geltende Energiepolitikstrategie, deren Ziel es ist, die konsequente Verbesserung der internen Energieeffizienz (inklusive Beschaffung) sicherzustellen. Im Zuge der Umsetzung des Energiemanagementsystems wurde außerdem ein sogenanntes „Energieteam“ gebildet, dessen Aufgabe es ist, Verbesserungsprozesse im Unternehmen kontinuierlich voranzubringen und darüber zu berichten. Mehr Details dazu finden Sie hier: (<https://www.hypnoe.at/de/ihre-hypo-noe/nachhaltigkeit/energieeffizienz>).



**Barrierefreiheit in den Filialen**

Angesichts der demografischen Entwicklung in unseren Kernmärkten sind barrierefreie Geschäftsstellen ein wichtiges Kriterium, um den Ansprüchen unserer Kunden gerecht zu werden. Das 2012 gestartete Konzept „Barrierefreiheit“ bezieht

sich auf alle Filialen sowie Zentralstandorte und wurde bis Ende 2015 fertiggestellt. Barrierefreiheit bezieht sich dabei auch auf die Anforderungen wie Braillebeschriftung, ein taktiles Leitsystem oder Akustikbojen.



#### 4.4 Forcierung nachhaltiger und regionaler Beschaffung

Produkte von Lieferanten aus der näheren Umgebung zu beziehen und damit die regionale Wirtschaft zu fördern, war für die HYPO NOE schon immer selbstverständlich – als Beispiele können die Büromöbel aus Niederösterreich oder der Bau der Unternehmenszentrale in St. Pölten genannt werden, an dem zu knapp 70 Prozent Lieferanten aus Niederösterreich beteiligt waren. Die Einbeziehung sozialer und ökologischer Kriterien fand auch bisher bereits in Ausschreibungskriterien Anwendung, wie zum Beispiel bei der Ausschreibung für das Betriebsrestaurant in der Konzernzentrale in St. Pölten. Hier spielten nachhaltige Gesichtspunkte wie ein saisonales oder biologisches Angebot eine wichtige Rolle.

Genauso wie die Betreiber der Betriebsküche arbeitet die Reinigungsfirma darüber hinaus gemäß den Zertifizierungsrichtlinien des Arbeits- und Gesundheitsschutz-Managementsystems OHSAS 18001.

Im Verantwortungsbereich der First Facility werden die Auftragnehmer von Reinigungstätigkeiten verpflichtet, die Leistungen unter ökologischen und umweltschonenden Gesichtspunkten zu erbringen und nach den Grundsätzen der ISO 14001 zu agieren. Die Sicherheitsdatenblätter der verwendeten Reinigungsmittel haben vor Ort und für das Reinigungspersonal jederzeit zugänglich aufzuliegen und sind auf Anfrage unverzüglich vorzulegen.

Seit 2014 werden Nachhaltigkeitskriterien in der gesamten Beschaffung der HYPO NOE durch eine entsprechende Richtlinie sichergestellt. Der Verhaltenskodex ist in zwei Versionen erstellt worden. Eine Version für große und eine weitere Version für kleine Lieferanten. Ende 2014 begann man mit der Einholung des Bekenntnisses zu diesem Verhaltenskodex bei allen Lieferanten, die sich damit zur Einhaltung einer ressourcenschonenden und sozial verträglichen Wirtschaftsweise im Kontakt mit der HYPO NOE verpflichten.

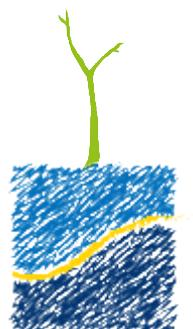


Abbildung 2: Peter Harold, Generaldirektor HYPO NOE und Christian Kern, ehemaliger Generaldirektor der ÖBB

#### 4.5 Umweltfreundlichere Mobilität

Um die Umweltauswirkungen des Geschäftsverkehrs, insbesondere an der Stammstrecke Niederösterreich – Wien, einzudämmen, hat die HYPO NOE Gruppe bereits 2013 neue Richtlinien zur Mobilität verabschiedet. 2014 wurde die Car Policy noch einmal adaptiert und enthält nun ebenfalls Anweisungen zur verstärkten Nutzung von Videokonferenzen und eine Förderung der Benutzung öffentlicher Verkehrsmittel. Die adaptierte Car Policy sieht vor, dass die Anschaffung eines Dienstautos mit einem CO<sub>2</sub>-Ausstoß von weniger als 120 Gramm pro Kilometer durch eine Bonuszahlung auf den Einkaufspreis gezielt gefördert werden. Fahrzeuge mit einem CO<sub>2</sub>-Ausstoß über 200 Gramm pro Kilometer werden gar nicht erst angeschafft. Seit 2011 gehören auch zwei Elektroautos zum Fuhrpark der 60 Fahrzeuge der HYPO NOE Gruppe, die HYPO NOE First Facility hält aktuell ein Elektroauto und Caddies mit Erdgas im Bestand.

Im Zuge der von der ÖBB lancierten „Green Points“-Kampagne konnten 2014 von der HYPO NOE insgesamt 28,4 Tonnen CO<sub>2</sub>-Emissionen eingespart werden. Gleichzeitig wurden 181.800 „Green Points“ gesammelt, die dem Projekt „Wir pflanzen uns einen Wald“ in Niederösterreich zugute kommen. Erzielt wurde diese Einsparung durch Dienst-Bahnfahrten der Mitarbeiter, welche die umweltschonende Alternative zur allfälligen Fahrt mit dem Firmenwagen wählten.



## 4.6 Bewusster Umgang mit Papier, Abfall und Wasser

Für einen bewussteren Umgang mit Papier haben wir uns als HYPO NOE dazu entschieden, auf Stockwerksdrucker mit entsprechenden Energieeffizienz-Zertifikaten (Energy Star, Blauer Engel etc.) oder „Follow-Me-Printing“ zu setzen. Bei der HYPO NOE First Facility wurden die Drucker zusätzlich auf EcoPrint Funktion umgestellt. In den letzten Jahren wurde auch durch die Digitalisierung bestimmter Maßnahmen - wie zum Beispiel die knapp 100.000 Einmeldungen der Finanzamtsbestätigungen für die Wohnbauförderdarlehen - versucht, auf Papier zu verzichten. Ein wichtiger Schritt bei der HYPO NOE Gruppe Bank in diesem Zusammenhang war 2014 die Einführung eines Datenmanagementsystems für Kreditakte.

Das Abfallmanagement ist in einem Dienstleistungsbetrieb wie der HYPO NOE insbesondere auf den Bereich Papier fokussiert. Bei einem Bankbetrieb kommen darüber hinaus noch sensible Daten hinzu, die extra entsorgt werden müssen.

Obwohl der Wasserverbrauch für einen Finanzdienstleister nicht zu den wesentlichen Themenstellungen gehört, ist an dieser Stelle dennoch zu erwähnen, dass es in der Zentrale in St. Pölten einen getrennten Nutzwasserkreislauf gibt, der die WC-Anlagen versorgt. Darüber hinaus wird zur Kühlung des Gebäudes Grundwasser (Grundwasserschiene Landhaus) verwendet und wieder eingeschleust.



# 5. Gesellschaftliches Engagement: Kooperationen für die Gemeinschaft



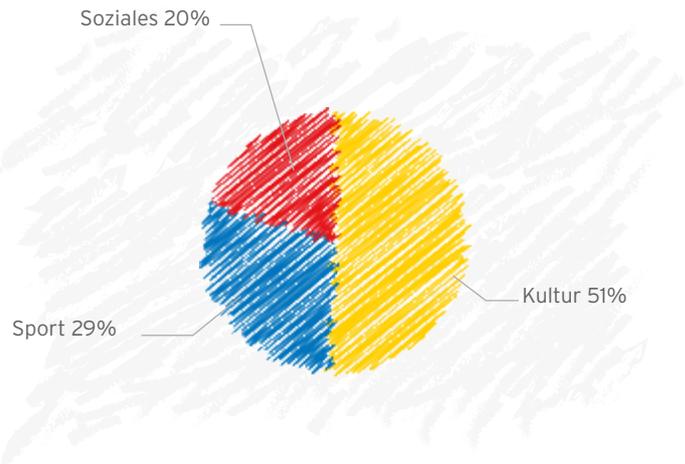
Als Bank des Landes Niederösterreich und als niederösterreichischer Leitbetrieb ist es der HYPO NOE zusätzlich zur Erreichung ihrer Unternehmensziele ein großes Anliegen, die Entwicklung in ihrem Kernmarkt in allen Bereichen zu unterstützen. Land und Leute sind unsere Partner – sei es im Rahmen von Kooperationen, Sponsorings oder sonstigen Unterstützungen. Das Sponsoringengagement der HYPO NOE konzentriert sich daher geografisch hauptsächlich auf die Region Niederösterreich und fokussiert auf die Bereiche Sport, Kunst/Kultur und Soziales. Dies ist Teil unserer gesellschaftlichen Verantwortung und dient gleichzeitig der Vernetzung der Unternehmensgruppe in Niederösterreich.

Gegenüber anderen Bankinstituten ist unser Engagement als überdurchschnittlich zu bewerten.

Aber auch innerhalb des Unternehmens – bei unseren Mitarbeitern – haben diese Aktivitäten einen großen Stellenwert. Die unternehmensweiten Sponsoringaktivitäten sind bei der HYPO NOE Gruppe Bank AG<sup>5</sup> angesiedelt und durch eine entsprechende „Policy intern“ geregelt. Die Einhaltung der unternehmenseigenen Compliance-Regeln findet in diesem Bereich ebenfalls strenge Anwendung. Neben dem Verbot von Geld- oder Sachspenden an politische Parteien oder nahestehende Organisationen, bei denen der parteipolitische Cha-

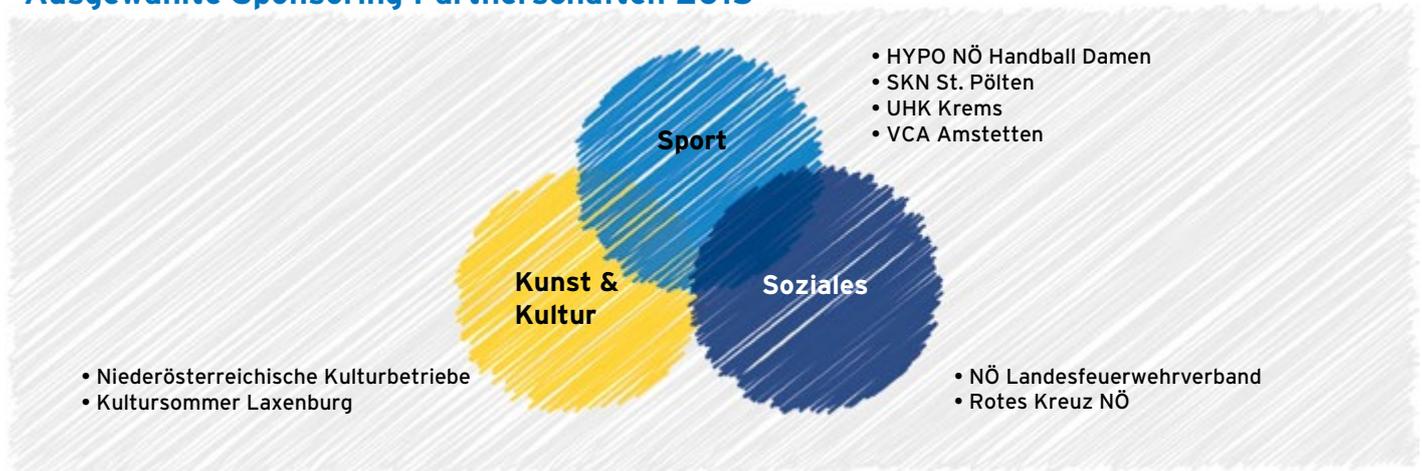
rakter im Vordergrund steht, werden auch keine Spenden an Einrichtungen geleistet, die den Interessen oder dem Ruf der HYPO NOE schaden könnten. Keinesfalls dürfen Spenden im Zusammenhang mit einem zukünftigen oder bestehenden Amtsgeschäft stehen oder der Beeinflussung eines Amtsträgers dienen. Die Überprüfung der Aktivitäten erfolgt durch die Abteilung Compliance.

#### Spendenengagement der HYPO NOE 2015

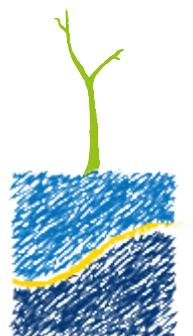


Ein Auszug der Partner und Aktivitäten ist auf der Webseite [www.hyponoe.at](http://www.hyponoe.at) => HYPO NOE Gruppe => Sponsoring zu finden.

#### Ausgewählte Sponsoring Partnerschaften 2015



5 Anm.: Die Tochtergesellschaft HYPO NOE Landesbank AG verfügt über ein eigenes Budget.



## 5.1 Sponsoring in der Region und für die Region

Junge Talente entwickeln, regionsbezogene Aktivitäten fördern und nicht nur Geld bereitstellen, sondern lebendige Partnerschaften aufbauen – das will die HYPO NOE durch ihre Sponsoringaktivitäten erreichen. Die Schwerpunkte des Engagements liegen dabei in den Bereichen Sport, Kunst/ Kultur und Soziales.

**Sport:** Die HYPO NOE ist seit Jahren einer der größten Sportförderer im Bundesland Niederösterreich. Die HYPO NOE konzentriert sich auf Ball- und Mannschaftssportarten sowie auf sportliche Veranstaltungen. Dies betrifft den Spitzensport/ Bundesliga genauso wie Breitensportaktivitäten – quer durch das gesamte Bundesland, ohne eine Region zu bevorzugen. Die Wirkung der Talente- und Jugendförderung zeigt sich im Erfolg von bekannten regionalen Vereinen wie dem SKN St. Pölten, den HYPO NÖ Handball Damen, dem Herrenhandball UHK Krems und Volleyball VCA Amstetten. Auch der Know-how-Transfer für die Vereine, zum Beispiel in Form von Finanzcoachings, wird immer stärker wahrgenommen.

### HYPO NÖ Handball Damen - der erfolgreichste Damenhandballverein der Welt

Europacupsieger im Cup der Cupsieger, 8-mal Champions-League-Gewinner und 40-mal österreichischer Staatsmeister. Mit den HYPO NÖ Handballdamen besteht bereits eine jahrzehntelange Verbindung als Namensgeber und Hauptsponsor des Vereins. Die Jugendarbeit von HYPO NÖ Handball Damen (mehrfache österreichische Jugend-Staatsmeister) bildet dabei die hervorragende Verbindung von Spitzensport und jungen Talenten.

**Kunst und Kultur:** Das langjährige Kulturrengagement der HYPO NOE, wie etwa die Unterstützung der Niederösterreichischen Kulturbetriebe (NÖKU), stellt ein vielfältiges Kulturangebot sicher und fördert auch hier junge Talente. Von Veranstaltungsbetrieben, wie dem Festspielhaus St. Pölten, und Fes-

tivals, wie dem Kultursommer Laxenburg, bis hin zu Ausstellungsbetrieben, wie die Kunstmeile Krems, fördert die HYPO NOE unterschiedliche Angebote. Gerade jungen Künstlern des Donauraums bietet das Unternehmen durch das Förderprogramm „HYPO NOE Young Art Collection“ eine öffentlichkeitswirksame Präsentationsplattform.

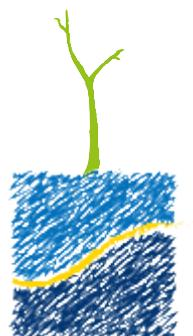
**Soziales:** Die Unterstützung von sozial ausgerichteten Vereinen und Organisationen sowie von Veranstaltungen in diesem Bereich und zielgruppenrelevanten lokalen Events rundet das Sponsoringengagement der HYPO NOE ab. Dabei wird besonderes Augenmerk auf ihre nachhaltige gesellschaftliche Verantwortung und ihre regionale Bedeutung gelegt.

## 5.2 Unterstützung von gemeinnützigen Projekten - gemeinsam für Niederösterreich

Beim Spenden- und Förderungsengagement der HYPO NOE wird sorgsam auf die passende inhaltliche Beziehung und die nachhaltige regionale Wirkung geachtet. Spenden gehen dabei meist an eine Organisation, etwa einen gemeinnützigen Verein, an Stiftungen oder an spezifische Projekte anderer Institutionen und Unternehmen. Auch hier liegt der geografische Fokus grundsätzlich auf dem Raum Niederösterreich und Wien.

### HYPO NOE unterstützt den Lichtblickhof

Der Verein „E.Motion Equotherapie“ begleitet Kinder und Jugendliche mit schweren Erkrankungen, Traumata oder Behinderungen und deren Familien mithilfe einer speziellen Form der Pferdetherapie. 350 Kinder können derzeit pro Woche das m kmkmjAngebot von E.Motion nutzen. Zum Angebot zählen neben ganzjährigen Einzel- und Gruppentherapien auch Therapiewochen und -wochenenden, die die Kinder speziell über die Sommermonate am „Lichtblickhof“ bei St. Pölten verbringen können. Die HYPO NOE trägt mit dieser Spende zur Kostendeckung des Vereins bei, sodass der Verein E.Motion sein Angebot weiterhin aufrechterhalten kann.



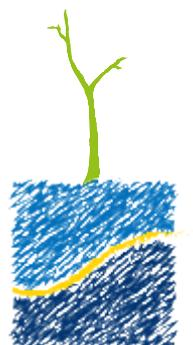
### 5.3 Kooperationen für die Gemeinschaft

Kooperationen lehnen sich im Wesentlichen an die Tätigkeitsfelder des Sponsoringengagements der HYPO NOE an. Wechselseitiger Informationsaustausch und Wissenstransfer sind in solchen Partnerschaften ein wesentlicher Aspekt und gestalten Kooperationen daher als äußerst wertvoll und

integrativ für das Unternehmen. Die HYPO NOE legt dabei besonderen Wert auf langfristige Partnerschaften, um so die Verankerung der Bankengruppe in ihrer Kernregion zu stärken. Insbesondere die Kooperationen im Bereich der „Blaulichtorganisationen“, beispielsweise mit dem Roten Kreuz NÖ oder dem NÖ Landesfeuerwehrverband, haben eine lange Tradition.

#### „Gemeinsam-Sicher-Feuerwehr“

2014 wurde das Projekt „Brandschutzerziehung in Volksschulen“ gemeinsam mit dem NÖ Landesfeuerwehrverband ins Leben gerufen. Unter dem Titel „Gemeinsam-Sicher-Feuerwehr“, wurden ab dem Schuljahr 2015/2016 alle Volksschüler der 3. und 4. Klassen zum Thema „Brand- und Katastrophenschutz“ unterrichtet. Völlig neu ist, dass durch diese einzigartige Aktion die Feuerwehr quasi zum Unterrichtsfach wird. Sprich, die Kinder werden innerhalb eines Jahres mehrmals mit der freiwilligen Feuerwehr und deren Arbeit konfrontiert. Weil sie im Regelunterricht künftig lernen müssen, wie man sich in bestimmten Krisensituationen verhalten soll und wie man selbst zum Helfer werden kann. Ziel ist nicht nur die Brand- und Katastrophenschutz-erziehung, sondern auch das Interesse für die freiwillige Feuerwehr zu wecken.

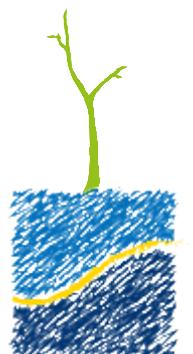


# 6. Nachhaltigkeitsprogramm



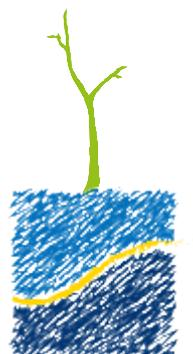
**2015 erfolgreich abgeschlossene Maßnahmen**

Handlungsfeld	Maßnahme	Verantwortung Konzerngesellschaft
Regionale Verantwortung	Schulung der Mitarbeiter bzgl. des Erhebungsverfahrens der Nachhaltigkeitskriterien in der Kreditvergabe	HYPO NOE Gruppe Bank
Nachhaltige Produkte	Umfrage bei Kooperationspartnern bzgl. des Angebots nachhaltiger Produkte im Wertpapierbereich	HYPO NOE Landesbank
Nachhaltige Veranlagung	Definition von Ausschlusskriterien für das Treasury Rulebook der Landesbank (Übernahme der Ausschlusskriterien der HYPO NOE Gruppe Bank)	Konzern
Nachhaltige Immobilien	Ausbildung von Mitarbeitern nach nachhaltigen Gebäudestandards - abgeschlossen: ÖGNI Auditor im Personalstand	HYPO NOE Real Consult
	Umsetzung von Energieeffizienzdienstleistungen	HYPO NOE First Facility
Nachhaltigkeitsstrategie und -management	Implementierung der durch das NH-Projekt aufgebauten Strukturen in die bestehenden Abläufe (Kennzahlenerhebung, Monitoring etc.)	Konzern
Bewusstsein für Nachhaltigkeit im Unternehmen	Einführung von Schulungen zur Nachhaltigkeitsthemen für die Mitarbeiter (z. B. Beruf und Familie, Work-Life-Balance, Umweltschutz)	Konzern
Freiwilliges		
Engagement	Förderung der Unterstützung gemeinnütziger Organisationen durch „Soziale Tage“ einzelner Abteilungen auf Initiative des Vorstands	Vorstand
Mitarbeitergesundheit	Erarbeitung konkreter Umsetzungsmaßnahmen im Rahmen der Arbeitsgruppe betrieblicher Gesundheitsförderung.	Konzern
	Coaching, Beratung und Information in beruflichen und privaten Belangen - anonym und streng vertraulich	Konzern
Aus- und Weiterbildung	Mehrteilige Ausbildungsreihe zur Selbst- und Mitarbeiterführung	Konzern
Umweltmanagement	Systematische jährliche Erfassung der Umweltkennzahlen	Konzern
	Reduktion des Abfallaufkommens / Adaptierung des Abfallwirtschaftskonzepts für die Zentrale Hypogasse	Konzern
Einkauf und Beschaffung	Entwicklung einer internen Richtlinie für den Einkauf inkl. eines Lieferantenfragebogens bzw. Verhaltenskodex und Einholung der Bestätigungen der Lieferanten	Konzern

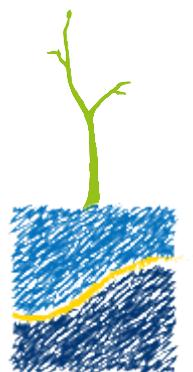


## Laufendes Nachhaltigkeitsprogramm

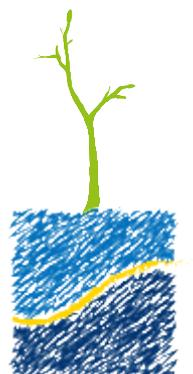
Handlungsfeld	Ziel	Maßnahme	geplant bis	Verantwortung Konzerngesellschaft
<b>Die HYPO NOE und ihre regionale Verantwortung im Kerngeschäft</b>				
Regionale Verantwortung	Sicherstellung transparenter Finanzkreisläufe mit dem Fokus auf eine nachhaltige Entwicklung in Niederösterreich, Wien und im Donauraum	Sicherstellung der Investitionen in den Standort Niederösterreich und Österreich	laufend	Konzern
		Verstärkung der Überprüfung der Nachhaltigkeitskriterien in der Kreditvergabe durch Einführung eines Erhebungsverfahrens	2016ff.	HYPO NOE Gruppe Bank
		Gezielte Ansprache von Energieversorgern/Gemeinden/Banken, um Projekte zu generieren	2016ff.	HYPO NOE Gruppe Bank
		Zusammenarbeit mit Investorengruppen, die in CEE Energieeffizienzprogramme strukturieren	2016ff.	HYPO NOE Gruppe Bank
	Wohnbau	Weiterhin bevorzugter Partner für gemeinnützigen Wohnbau in NÖ sein	Laufend	Konzern
	Positionierung der HYPO NOE als Bankpartner im Sozialbereich	Unterstützung der Veranstaltung „Woche der Wirksamkeit“ mit ca. 500 Vertretern (Führungskräfte) aus dem kirchlichen/sozialen Leben in Österreich im Kardinal-König Haus	23.-28.10. 2016	HYPO NOE Gruppe Bank
Nachhaltige Produkte	Verbesserung und Erweiterung des Angebots nachhaltiger Produkte für Kunden	Prüfung und Aufnahme weiterer Nachhaltigkeitsfonds in die HYPO NOE Fondsauswahl	laufend	HYPO NOE Landesbank
		Aufbau einer nachhaltigen bzw. ethischen Produktpalette für den Bereich Kirchliche Institutionen, Interessensvertretungen und Agrar	2016/2017	HYPO NOE Gruppe Bank
	Etablierung einer „Ethik-Marke“ der HYPO NOE im Veranlagungsbereich	Veranstaltung von Ethik-Frühstück mit Vertretern des kirchlichen/sozialen Lebens	Herbst 2016	HYPO NOE Gruppe Bank
Compliance und Anti-Korruption	Förderung der Bewusstseinsbildung der Mitarbeiter für Compliance und Anti-Korruption	Breit angelegtes Schulungsprogramm im Bereich Compliance und Anti-Korruption	laufend	Konzern
	Eliminierung des Antikorruptionsrisikos durch sofortige systemunterstützte Entscheidung, ob eine Teilnahme rot, gelb oder grün ist.	Einführung eines Ampelsystems hinsichtlich des Besuchs fremder Veranstaltungen	Herbst 2016	Group Compliance / Group IT



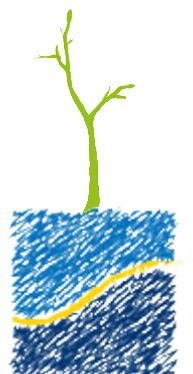
Handlungsfeld	Ziel	Maßnahme	geplant bis	Verantwortung Konzerngesellschaft
Nachhaltige Veranlagung	Sichere und stabile Veranlagung unter Einbeziehung von Nachhaltigkeitskriterien	Diskussion und Abstimmung von geeigneten Überprüfungsmechanismen für die Einhaltung der Ausschlusskriterien im Nostro	laufend	Konzern
Verantwortungsvolle Verkaufspraktiken	Sicherstellung verantwortungsvoller Verkaufspraktiken	Sicherstellung umfassender Informationen bzgl. aller Chancen und Risiken durch verkaufte und vermittelte Finanzprodukte (siehe Swap-Thematik)	laufend	HYPO NOE Gruppe Bank
Nachhaltige Immobilien	Aktives Engagement beim Kunden	Bei zukünftigen Bauprojekten nachhaltige Systeme mit einplanen, z. B.: Fotovoltaik, begrünte Fassaden, Stromtankstellen in der Tiefgarage	laufend	HYPO NOE Real Consult
	Positionierung im Bereich Nachhaltige Immobilien	Ausarbeitung und Umsetzung einer Checkliste mit eigens definierten Nachhaltigkeitskriterien für alle neuen Projekte	2016/2017	HYPO NOE Real Consult
		Hervorheben von Kompetenzen im Bereich Nachhaltige Gebäude/Immobilien bei Auftragsvergaben/Ausschreibungen/Wettbewerben (z. B. bei geforderten Zertifikaten wie klimaaktiv, TQB, ÖGNI) als laufender Prozess	laufend	HYPO NOE Real Consult
		Stärkung der Kundenbindung durch aktive Kommunikation der Kompetenzen im Bereich Nachhaltige Gebäude/Immobilien	laufend	HYPO NOE Real Consult
	Bewusstseinsbildung beim Auftraggeber	Beratungstätigkeit bei Projektentwicklungen und Ausschreibungen	laufend	HYPO NOE Real Consult
	Erhaltung und Ausbau unserer Nachhaltigkeitsstandards im Baumanagement	Verstärkung unseres Teams im haustechnischen Bereich	laufend	HYPO NOE Real Consult
	Mehrwertschaffung bei Neubauprojekten und durchgängigen Sanierungen	Gebäudeoptimierung durch Verbessern der Außenhülle (Wärmebrückenreduktion), Ausbildung von Fotovoltaikanlagen, Implementierung von Elektroautoparkplätzen mit Ladefunktion zur Verbesserung der Luftqualität	laufend	HYPO NOE Real Consult
	Optimierung der Datenerfassung der HRC-Objekte	Regelmäßige Erfassung der Energiedaten der eigenen Liegenschaften und zusätzliche Abstimmung mit den Liegenschaftseigentümern	laufend	HYPO NOE Real Consult
		Prioritätenreihung der Empfehlungen für eine energetische Sanierung auf Basis der Verbrauchsdaten	laufend	HYPO NOE Real Consult



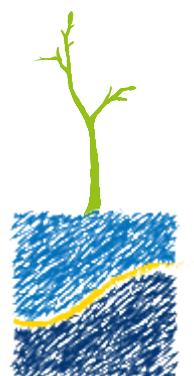
Handlungsfeld	Ziel	Maßnahme	geplant bis	Verantwortung Konzerngesellschaft
<b>Die HYPO NOE und ihre Verantwortung als Unternehmen in der Region</b>				
Nachhaltigkeitsratings	Verbesserung der Ergebnisse bei Nachhaltigkeitsratings	Laufende Überlieferung der Ergebnisse des Nachhaltigkeitsprojekts an Nachhaltigkeitsratingagenturen	laufend	HYPO NOE Gruppe Bank
Stakeholder und Kommunikation	Strategische Einbindung und Information externer Stakeholder zu Nachhaltigkeitsthemen	Befragung der Kunden zu Nachhaltigkeitsthemen im Rahmen der offiziellen Mitarbeiter- und Kundenbefragung (alle 2 Jahre)	laufend	Konzern
		Durchführung von Gesprächsrunden des Vorstands mit Opinion Leaders zu Nachhaltigkeitsthemen	laufend	Vorstand
		Nachhaltigkeitsthemen bei geplanten/fixen Events einbauen	2016ff.	Konzern
		Gezieltes Abhalten und Teilnahme an themenbezogenen Veranstaltungen in der Zentrale und regelmäßige Präsentation ausgewählter nachhaltiger Projekte bei Veranstaltungen/Messen	laufend	HYPO NOE Gruppe Bank
		Zielgruppenspezifische Aufbereitung der Nachhaltigkeitsinformationen	2016ff.	HYPO NOE Landesbank
		Positionierung Nachhaltigkeitsbeauftragten in Fachmedien	2017	HYPO NOE Gruppe Bank
	Ausbau der Nachhaltigkeitsinformationen für Investoren	Erhebung der wichtigsten Informationsanforderungen von Investoren und verstärkte Integration in die Kommunikation	laufend	Konzern
	Strategische Einbindung und Information externer Stakeholder zu Nachhaltigkeitsthemen	Relaunch der Webseite mit Fokus auf das Thema Regionalität	laufend	Konzern
	Positionierung der HYPO NOE als Unternehmen mit Verantwortung	Sponsoring von Projekten/Veranstaltungen mit Nachhaltigkeitshintergrund	laufend	Konzern
		Idee: Nachhaltigkeitstag und Pressereise (Wien → St. Pölten → Konzernzentrale) (NEU)	2017	HYPO NOE Gruppe Bank
Stärkung der Bewusstseinsbildung zu Finanzen	Informationsmaterialien zur Stärkung des Wissens über Finanzprodukte für einzelne Kundengruppen, z. B. durch Comicreihe für diverse Zielgruppen	2016ff.	Konzern	



Handlungsfeld	Ziel	Maßnahme	geplant bis	Verantwortung Konzerngesellschaft
Bewusstsein für Nachhaltigkeit im Unternehmen	Stärkung des Bewusstseins der Mitarbeiter für Nachhaltigkeitsthemen	Definition und Einbindung von Nachhaltigkeitszielen im engeren Sinne (z. B. Mittelfristplanung 2018) in die MbOs der Führungskräfte	2016/2017	Konzern
		Bewusstseinsbildung der Mitarbeiter vorantreiben und in interne Kommunikation einbauen	laufend	Konzern
Mitarbeitergesundheit	Festlegung interner Richtwerte zur elektromagnetischen Belastung	Erarbeitung der Richtwerte in einer internen Steuergruppe unter Einbeziehung der Arbeitsmedizin	laufend	Konzern
Aus- und Weiterbildung	Förderung der Potenzialkräfte in ihrer Führungs- oder Expertenfunktion	Potenzialförderprogramm für Gruppe Bank und Landesbank	laufend	Konzern
	Stärkung der Führungskompetenz der neuen Regionaldirektoren der HYPO NOE Landesbank	Mehrteilige Ausbildungsreihe zur Selbst- und Mitarbeiterführung	laufend	Konzern
Chancengleichheit	Förderung von Frauen in Richtung Führungspositionen	Achten auf ein ausgewogenes Verhältnis von weiblichen und männlichen Teilnehmern bei Traineeprogramm	laufend	Konzern
Qualität	Konsolidierung und Qualitätssteigerung	Evaluierung sämtlicher Programme und Prozesse mit dem Ziel der Qualitätsverbesserung, Effizienzsteigerung und Kostensenkung. Im Zuge der Evaluierung wird darauf geachtet, Nachhaltigkeitsaspekte zu integrieren.	2016/2017	Konzern
Kooperationen Spenden und Sponsorings	Unterstützung der Region Niederösterreich in den Bereichen Sportsponsoring, Kunst-/Kultursponsoring sowie Soziales und Bildung	Weiterführung des bestehenden Engagements	laufend	Konzern
		Bereitstellen rascher und unbürokratischer Hilfe im Bedarfsfall (z. B. Hochwasser)	laufend	Konzern
	Positionierung der HYPO NOE als Unternehmen mit Verantwortung	Sponsoring von Projekten/Veranstaltungen mit Nachhaltigkeits hintergrund	laufend	Konzern



Handlungsfeld	Ziel	Maßnahme	geplant bis	Verantwortung Konzerngesellschaft
Umweltmanagement	Systematische Erfassung und Überprüfung der Umweltleistung	Systematische jährliche Erfassung der Umweltkennzahlen	laufend	Konzern
		Prüfung und ggf. Umsetzung der Anforderungen des Energieeffizienzgesetzes	2016ff.	Konzern
		Umweltzertifizierung ISO 14001 für den HYPO NOE Gesamtkonzern	2016/2017	HYPO NOE Gruppe Bank AG
	Ressourcenbewusstsein Umweltschonung im Property-Management	Weitestgehende Umstellung auf elektronische bzw. jährliche Vorschriften (Einsparung von Druckkosten, Energie, Papier)	laufend	HYPO NOE Real Consult
	Reduktion des ökologischen Fußabdrucks der HYPO NOE	Evaluierung und Umsetzung von Optimierungspotenzialen (Gebäude und Fuhrpark)	laufend	Konzern
Einkauf und Beschaffung	Forcierung nachhaltiger und regionaler Beschaffung	Prüfung der Werbemittel auf soziales und ökologisches Optimierungspotenzial (Papier mind. PEFC-zertifiziert, biodegradable Kugelschreiber, Werbemittel möglichst aus Ö bzw. Europa, Verpackungen wenn möglich aus Karton)	2016ff.	Konzern



## Impressum

**Herausgeber:**

HYPO NOE Gruppe Bank AG  
3100 St. Pölten, Hypogasse 1  
Telefon: +43 (0)5 90 910-0

**Kontakt für Rückfragen:** [nachhaltig@hyponoe.at](mailto:nachhaltig@hyponoe.at)  
[www.hyponoe.at](http://www.hyponoe.at)

**Konzept/Grafik:** WA Schürz&Lavicka GmbH, Fotos: iStockphoto

**Inhaltliche Beratung:** brainbows informationsmanagement gmbh

**Rechtliche Hinweise:** Rechtliche Hinweise: Die Informationen und Daten wurden unter Beachtung von besonderer Sorgfalt erarbeitet und geprüft. Trotzdem können sich Daten in der Zwischenzeit verändert haben. Eine Haftung für die Aktualität, Vollständigkeit beziehungsweise Richtigkeit der zur Verfügung gestellten Daten und Informationen kann daher nicht übernommen werden. Die HYPO NOE behält sich das Recht vor, Daten und Informationen jederzeit zu ändern und zu ergänzen. Wir weisen darauf hin, dass sämtliche Inhalte des Nachhaltigkeitsberichts der HYPO NOE urheberrechtlich geschützt sind.

September, 2016

